

## Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

### Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietzern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuzehenden auswärtigen Familien wegen der unübertriffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermietzern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Miet-Verträge vorrätig im Tagblatt-Verlag.

Das **Wohnungsnachweis - Bureau**  
**Lion & Cie.,**  
Schillerplatz 1 — Telephon 708,  
empfiehlt sich den Mietzern zur kostenfreien Beschaffung von  
möblierten und unmöblierten  
Villen- und Stagenwohnungen  
Geschäftskontoren — möblierten  
Zimmern,  
sowie zur Vermittlung von  
Immobilien-Geschäften und  
hypothekarischen Geldanlagen.

**Jeder Miether**  
verlange die **Wohnungsalisten** des  
**Haus- u. Grundbesitzer-Vereins**  
E. V.  
Geschäftsstelle: **Delaspcestrasse 1.**  
Telephon 2867. F 416

Königlicher Hofspeditour  
**L. Rettenmayer**  
Wiesbaden  
Abtheilung für Möbel-Transporte.  
Erstes Haus am Platze.  
**Stadt-Umzüge.**  
Grüßte Wagen. 2583  
Geschultes Personal.  
**Uebersiedelungen**  
von und nach auswärts.  
**Aufbewahrungen**  
für kurze u. längere Zeit  
**Verpackungen,**  
Spedition von Hinterlassenschaften, Aussteuer etc. etc.

**WIESBADENER MOBELHAUS**  
**L. RETTENMAYER**  
Büreau: 21 Rheinstraße  
(neben der Hauptpost).  
Telefon No. 19 u. No. 2876.

**Vermietungen**  
Hillen, Häuser etc.  
Villa Wöhringstraße 8 ganz oder getheilt auf  
1. April 1904 zu verm. oder auch zu verk. 2874

Dohheimerstraße 97 ist das Haus mit Stall für 8 Pferde, Scheuer, sowie Lagerplatz auf 1. April 1904 zu vermieten. Näh. Neugasse 8. im Laden. 218

**Villa Frankfurterstr. 25, 10 Zim.,** Centralheiz., elektr. Licht, per sofort zu vermieten. N. daselbst beim Hausmeister oder Wohnungs-Bür. Lion & Co., Schillerplatz 1.

Die **Villa Heinrichsberg 4**, selbster Inhabit **Wolk**, mit 14 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit, Centralheizung etc. eingerichtet, ist auf den 1. April 1904 zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Elisabethenstraße 27, P. 2687

**Lanzstraße 11**, am Nerothal, herrschaftliche Villa, 10 Zimmer, 4 Mansarden, 2 Balkons und Auhöhr, zu vermieten. Näh. dortselbst. 2856

**Villa Lanzstr. 12 (Nerothal)** comf., enthält 10 Zimmer, Speiseshaal, Wintergarten, reichl. Nebenräume, schöne ruhige handfreie Lage, nahe dem Walde und Strassenbahn, preisw. zu vermieten, auch zu verkaufen. 287

**Villa mit Garten, Mainzerstr. 21,** 10 Zimmer etc., an eine Familie auf mehrere Jahre zu vermieten. Näheres beim Gärtner Mainzerstr. 19. 303

Die **Villa zum Alleenwohnen Ratzeburgerstr. 52,** Ecke Leiningerstraße, vor einigen Jahren erbaut, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Rheinstraße 63, im Laden. 282

Die **Villa Parkstraße 20**, in hübschem, großem Garten gelegen, mit Centralheizung und elektr. Licht, enthaltend 18 Zimmer und 6 Mansarden, 2 Küchen u. Waschküche, ist zu verm. Angelegenheiten von 11-1 Uhr. Näh. Adolfsallee 47. 1. 2077

**Villa Parkstraße 53**, ca. 8 Wohnräume u. Nebengeb., sch. Garten, zu vermieten oder zu verkaufen. Auskunft Luisenplatz 7, P., im Bandbureau.

**Victoriastraße 45.** Landhaus zum Alleenwohnen, 8 Zimmer, Centralheizung, elektrisches Licht, per 1. April zu vermieten oder zu verkaufen. Angesehen von 3-5 Uhr Nachmittags. Näheres **Otto & Eschenbrenner, Luisenstr. 22.**

**Geschäftslokale etc.**  
**Adolfsstr. 5** Laden mit Ladenwohn., zu verm. Gute Lage für jedes Verbräuchgeschäft, Uhrmacher, Cigarren, Friseur, Schuhwaren u. s. w. Näh. das. Radm. 286

**Adolfsstraße 12.** Die von Herrn Rechtsanwält Gessert bewohnten Büreaus sind per sofort zu verm. Näh. Adolfsstr. 14, Weinhandlung. 2590

**Albrechtstraße 43** Werkstätte und Wohnung auf 1. April zu verm. Näh. Vorderb. Hart. 83

**An der Ringstraße 4** Lagerraum und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres Bismarckring 39, 3. Et. 86

**Arndtstraße 7** ist ein großer Raum, geeignet für Lager, mit Gas- und Wasser-Anschluß sofort zu verm. Näh. Drantenstr. 55, P. 2915

**Großes Ladenlokal,** auch für Bureau oder Bankgeschäft geeignet, zu vermieten Bärenstraße 5.

**Edl. Laden Berramstraße 3,** Ecke Dellmundstraße, mit großer 3-Zim.-Wohnung und schönen Kellern, für jedes Geschäft geeignet, auf sofort od. später zu verm. Näh. Bandbureau Dohheimerstr. 41, Sout. 2307

**Lagerräume und Büreaus,** circa 240 qm Bodenfl., per 1. April 1904 zu vermieten Bismarck-Ring 3. 80

**Werkstraße 4** helle Werkstätte per 1. April zu vermieten. Näh. Uhrenladen daselbst.

**Werkstraße 43** Werkstätte m. Wasser u. Abl. zu vermieten. Näh. Laden.

**Wäckerstr. 3** helle Werkst. oder Lagerraum mit od. ohne Wohn. z. 1. April z. v. N. Ad. B. r.

**Laden Gr. Burgstraße 6** mit 2 darauffolgenden Zimmern per 1. April an v. N. h. **Dr. Kneipp Nachf.** 2880

**Clarenthalerstr. 3** schöner Laden zu vermieten. Näheres daselbst bei **H. Böhm, Arch.**

**Neubau Clarenthalerstr. 5** ist ein Souterrain-Laden mit Wohnung und event. mit großer Werkstätte und Lagerraum auf gleich od. später bis 1. April zu vermieten. 3014

**Clarenthalerstr. 6,** Neubau, ist 1 Laden m. Auhöhr, auch geeignet für Friseur, mit oder ohne Wohn., auf April, evtl. früh, z. verm. Näh. Böberstr. 7, Bandbureau. 2991

**Dohheimerstraße 31,** Part., 2 schöne, helle Räume, zu Büreauswecken geeignet, per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 304

**Zwei Läden**  
**Dohheimerstraße 47,** Ecke Dreizehnenstraße, mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 38, Part. 2584

**Dohheimerstraße 47 (Dreizehnenstr.)** kleiner Laden nebst Auhöhr, auch kann Stallung dazu abgegeben werden, per sofort zu vermieten. Für Fleischhändler geeignet. 42

**In meinem Neubau Dohheimerstraße 84** ist eine schöne Werkstätte von ca. 70 qm, sehr geeignet für Schreiner oder Glaser, sowie eine solche für Tapezierer von ca. 50 qm, mit oder ohne 2- oder 3-Zimmerwohnungen auf 1. Januar oder früher zu vermieten. 2346

**Ph. Schweissguth, Rheingartenstr. 14, P.** In meinem Neubau **Dohheimerstraße 84** ist eine schöne helle Werkstätte, circa 70 qm Flächeninhalt, sehr geeignet für Schreiner oder Glaser, sowie eine solche für Tapezierer von 50 qm, mit oder ohne 2- oder 3-Zimmerwohnung, auf 1. Januar oder später zu vermieten. 2985

**Ph. Schweissguth, Rheingartenstr. 14, P.** Läden im **Neub. Dohheimerstraße 106**, m. noch 100 qm Souterrainraum, auch für Wäckererei vorgehen, ganz oder getheilt zu verm. 306

**Dohheimerstraße 106** Raum für Werkstätte od. Lagerräume zu verm. 306

**Dreizehnenstraße 7** eine helle Werkstätte zu vermieten. Näh. daselbst Part. links. 2593

**Eleonorestr. 5** ist eine Wäckerlei mit Laden u. Auhöhr z. 1. April z. verm. Näh. bei **Rossbach, 1 Treppe.** 181

**Ellendogenstraße 16** Laden zu vermieten. Näheres daselbst. 221

**Etzwillerstr. 10** Laden, Laden, Werkst., 63 qm, zu vermieten. Näh. Feldstraße 4.

**Erbacherstraße 3** ist eine Werkstätte von 58 qm zu vermieten.

**Große Werkstätte** mit Hofhalle **Feldstr. 19** auf April zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. r.

**Zwei große Säle**  
**Friedrichstraße 25,** Seitenbau, Parterie und 1. Stock, für jeden Zweck, auch als Lagerraum passend, per 1. April zu verm. **H. Mayer Baum, Herrngartenstr. 17, 2.** F 319

Großer heller Laden **Friedrichstr. 40,** neben M. Schneider, evtl. mit schöner Wohnung, per sofort oder später zu verm. Näheres daselbst. 372

**Wilhelm Casper & Co.**

**Goldgasse 1,** Ecke Sämergasse, ist der Sattler-Laden mit Wohnung per April zu vermieten. Näheres bei **Aug. Schäfer.** 2850

**Heinenstr. 4** Sout.-Werkst., a. Lagerraum, z. v. **Heinenstr. 18** ein Wegeladen mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres **Röderstraße 1, Laden.** 3070

**Herderstr. 21** helle, sehr große trock. Werkstätte zu vermieten. Näh. Part. 1. von 2 1/2-4 1/2 Uhr.

**Herderstraße 26** Werkstätte mit Wohnung für ruh. Geschäft auf 1. April zu vermieten.

**Hermannstr. 15** ich. helle Werkst. u. Wohn. z. v. **Hermannstr. 16** Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. 2. Et. rechts.

**Laden Hochstraße 21,** in welchem lange Jahre mit Erfolg Schuhmacher betrieben wurde, ist mit Werkstätten, Wohnung und sonstigem Zubehör per 1. April zu verm. Näh. daselbst im Uhrenladen **Nicholsberg 16.**

**Jahnstraße 6** großes helles Partier-Atelier auf 1. April zu verm. Näh. **Jahnstraße 4, 1 St.**

**Jahnstr. 12** Werkst., evtl. mit 3-Zim., z. verm. **Kaiser-Friedrich-Ring 33,** Eckhaus, schöner großer Laden, welcher erst eingerichtet wird, zu vermieten. Näh. nebenan No. 36. **Markloff.**

**Kirchgasse 11** große helle Werkstätte mit Wohnung zum April zu verm. Näh. bei **Wischhoff.** 3079

**Kirchgasse 19** gr. Magazine u. Bür. z. v. 3089

**Kirchgasse 19** schöne Lagerräume, auch als Werkst., m. Bureau zu verm. 16

**Lanngasse 30** ein schöner Laden sofort zu verm. Näh. bei **Wih. Unverzagt** das. 2448

**Laden Lanngasse 31** mit oder ohne Geschäftsräume per 1. April zu vermieten. Näh. 1. Stock. 2908

**Lanngasse 51** kleiner Laden mit anstehendem Zimmer per 1. April zu vermieten. Näheres **Kranzplatz 12.** 387

**Luisenstr. 5,** Gartenb. 1 St., 4-7 Zimmer, zu Bureau oder Geschäftszwecken passend, zum 1. April 1904 zu vermieten.

**Luisenstraße 24** große helle Lagerräume, eventl. mit Hof, auf 1. April zu vermieten. 8-4 Räume, als Bureau sehr geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näh. Vorderb. 2. 67

**Luxemburgstr. 5** großer heller Souterrain-Raum als Bureau o. Lager v. 1. April od. früher zu verm. Näh. 1. Et. r.

**Luxemburgstr. 11** zu verm. großer hell. Lagerraum oder Werkstätte mit Wasser u. Ablauf mit od. ohne für sich abgeschlossene Wohn.; außerdem 1. hell. Kellerraum. Näh. Vorderb. 1. L.

**Marktstraße 22** ist der 1. Stock, 7 Zimmer, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, zum 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder **Nicolaststraße 81, bei H. Meier.** 87

**Mauerstraße 10** Werkstätte mit oder ohne Lagerraum per 1. April preiswerth zu verm.

**Mauerstraße 12** Laden mit anstehender 2-Zim.-Wohnung, od. auch das Ganze zu Ladenräumen verwendbar, auf 1. April zu vermieten.

**Mauerstraße 12** n. Laden, eventl. auch als Bureau, p. gleich oder 1. April zu vermieten. Ein groß. Souterrainraum f. dazu geg. verb.

**Mauerstraße 12** Souterrain zum Aufbewahren von Obst, Gemüse, Blumen etc. zu vermieten.

**Mauerstraße 12** Werkstätte auf gleich oder später zu vermieten.

**Mauerstraße, Ecke der Marktstraße, Laden** mit Ladenzimmer auf 1. April zu vermieten. Näh. **Friedrichstr. 11, im Laden bei Steiger.** 88

**Meßberggasse 2 (Eckhaus)** per 1. April 1904 ein Laden anderweitig zu vermieten. Näheres **Rheinstraße 70, 2.** 3085

**Meßberggasse 18** Laden, in welchem seit 25 Jahren ein Speereigehalt mit Flaschenbier-Handlung mit bestem Erfolg betrieben wird, nebst 3-Zimmer-Wohnung und Auhöhr auf 1. April zu verm. Näheres daselbst 1. St. 89

**Laden.** Der von der Seifenfabrik **J. M. Williams** innegehabte **Laden Nicholsberg 82** ist pr. 1. April 1904 zu vermieten. Näheres bei **F. Enders, Nicholsberg 82.** 1

**Marktstr. 41** Laden mit Zimmer eventl. mit Wohnung zu vermieten. 90

**Marktstraße 47** Werkstätte oder Lagerraum, 88 qm, mit groß. Keller, für Installeur, Glaser geeignet, sofort zu verm. Näh. **Mittelb. Part. von 9-11 1/2 Vorm. 2-4 Uhr N.** 2996

**Neubauerstraße 7** (Neubau) Laden mit Auhöhr per 1. April zu verm. Näh. das. 308

**Baden** Mühlgasse 13, mit 2 Schauf. u. verm. Nabh. im Keller mit 3. Haupt. 281  
**Reitelbeckstr.** 3 großer Laden mit Ladenzimmer und Zubehör billig zu vermieten. Näheres bei **Georg Schmidt**, Vorderb. Part. 142  
**Reitelbeckstr.** 3 (links der oberen Westendstraße) Neubau **Georg Schmidt**, Keller mit Lagerraum und Bureau, eventl. auch arbeitsl. zu vermieten.

**Langgasse 4** Laden mit oder ohne großen Magazin auf 1. April 1904 zu verm. **R. v. H. Weygand**, daselbst. 886

**Dranienstraße 4**, 1. Etage, 2 Zimmer, zu Büreaueweiden geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres **Richard 51**, Reiterladen.  
**Raunthalstr.** 11 Laden mit Wohnung (Preis 750 Mk.) auf gleich oder später zu verm. 319  
**Raunthalstr.** 14 kleiner Laden mit Zimmer, mit oder ohne Wohnung, zu verm. Näheres **Rübesheimerstr.** 9, Part. 3074

**Rheinstr. 54** zwei große Part.-Zim. für Büreaueweide auf 1. Januar 1904 oder später zu vermieten. Näheres 2. Etage. 2559

**Rheinstr.** 59 großer Laden mit Laden, per 1. Juli, ev. früher, zu verm. 253

**Niehlstr. 3**, eine große und eine kl. Werfstatt mit 1, 2 oder 3 Zim. auf 1. April zu v. **R. Rib. P.**

**Schöner Laden** mit Ladenzimmer, geräum. Keller, eventl. schöner 4-Zimmer-Wohnung, für best. Colonial- und Delicatessen- oder Drogeriegeschäft, Ecke der **Rübesheimer- und Raunthalstr.** Ecke der **Schwarzhornstr.** 14 Werfstatt mit od. ohne Wohnung zu vermieten. Näheres **R. v. H. Weygand**, daselbst. 886

**Schwarzhornstr.** 15 Laden mit 2-Zimmer-Wohnung u. 1. April zu verm. **R. S. G. r.** 341  
**Schierkeinerstr.** 13 Werfst. od. Lagerräume u. v.

**Schöner Laden** mit Ladenzimmer, geräumigen Magazinen und besonders schöner großer Keller, **Schierkeinerstr.** 15, Ecke der **Erdbachstr.**, mit oder ohne Wohnung, auf gleich oder später zu vermieten, eignet sich, da keine Konkurrenz, besonders für bestes Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft oder ff. Weinerei bzw. Auschnitt-Geschäft. Näheres daselbst. 2428

**Schierkeinerstr.** 10 Werfstatt zu vermieten. **Schöner Laden** Ecke d. **Schierkeiner- u. Herberstr.** per April zu vermieten. 307

**Schwarzbachstr.** 55 schöne Werfstatt für ruh. Betrieb, auch für Lagerraum geeignet, mit oder ohne Wohn. p. 1. April zu verm. **Nabh. Vdh. 1.**

**Schwalbacherstr.** 55 schöne Werfstatt od. Lageraum per 1. April. **Nabh. Vorderb. 1 St.**  
**Sedanplatz 4** Werfstatt mit elektrischem Anschluss oder als Lageraum per 1. April zu vermieten.  
**Sedanstraße 15** fl. Werfstatt, eventl. m. Wohn., per 1. April zu vermieten. **Nabh. Vdh.**

**Serradenstraße 9** helles Souverain, Werfstatt, circa 40 qm, mit oder ohne Lageraum zum 1. April zu verm. **R. Steingasse 12**, 1. St. r.  
**Zaunstraße 10** Laden mit Wohnung u. 1. April zu verm. **Nabh. M. Glaeser**, Metzler, v. 1-3.  
**Zaunstraße 31** Laden zu vermieten (Preis 1200 Mk.). **Nabh. daselbst 2. Etage.** 276  
**Zaunstraße 47** Laden mit oder ohne Wohnung (mit Was-Keller) zu vermieten. 343

**Großer Laden** mit zwei Schaufenstern und mehreren großen daranstehenden Räumlichkeiten zu vermieten. Näheres **D. Stein**, Webergasse 3.

**Webergasse 10** großer moderner Laden mit geräum. Ladenzimmer, in bester Lage, f. jede Branche passend, per 1. April 1904 zu vermieten. **Nabh. Cigarettenfabrik „Menes“.** 8051

**In bester Geschäftslage, Untere Webergasse 9**, schöner Laden mit Ladenzimmer, eventl. mit Wohnung, auf 1. Juli zu verm. Näheres nebenan bei **Schaefer**, Webergasse 11. 209

**Weirichstr.** 3 Laden mit Wohnung auf 1. Jan. auch früher, zu vermieten.  
**Weirichstr.** 28 großer Laden m. 2 Schaufenstern nebst Badensim. u. Küche sof. oder sp. zu verm. 374  
**Weirichstraße 37** schöne Werfstatt per 1. April zu vermieten. **Nabh. im Laden daselbst.**  
**Wendstraße 24** helle Werfstatt oder Lageraum zu vermieten. **Nabh. Part. 1.**

**Wilhelmstraße 12** sind mehrere in Werfstatt oder Lager geeignete Räume mit Oberlicht an ruhigen Betrieb zu vermieten. **Nabh. daselbst.** 2612  
**Wilhelmstraße 14**, Gasthaus Partierre, sind 8 schöne helle Zimmer, zu Büreaueweiden geeignet, auf den 1. April 1904 zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Postmeister Reimerding**, Wilhelmstraße 32. 2941  
**Wilhelmstraße 34** ein 184 qm großer Laden für 1. April 1904 oder später zu verm. 3043  
**F. Kleuel.**

**Wirthstraße 13** Laden nebst Ladenzimmer mit oder ohne Wohnung auf April zu verm. **Nabh. 8 St. r.** 196  
**Wörstr.** 7 Werfstatt mit od. ohne Wohnung p. 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 10 zwei schöne helle Werfstätten per sofort zu vermieten. **Nabh. Wäckerplatz 8**, 1 bei **Wörstr. Carl Dornann.** 2618  
**Wörstr.** 31 schöner Lageraum oder Werfstatt zu vermieten. **Nabh. Part. r.**

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.  
**Wörstr.** 21 schöne Souverain-Räume, als Werkstätte, Wäsch- und Keller, eventl. mit N. Wohn., zum 1. April zu vermieten.

**Bismarckring 18** herrschaftl. 6-Zimmer-Wohn., Bad, Balkon, 3. St., u. sofort u. 1. od. 2. April 1904 zu verm. Elektr. Bad, W.C., Kamin, u. Autom. N. d. 1. St. 2650

**In der Villa Wingertstraße 2** sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör, der 2. St. sofort, das Hochparterre zum 1. April 1904, zu vermieten. 2509

**Dogheimerstr. 47 (Neubau),** Ecke Dreiwelkenstraße, frei gelegen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Friedr.-Rings und der Haltestelle der elektr. Bahn, hoch-elegante 6-Zimmer-Wohnungen nebst reichl. Zubehör zu vermieten. N. d. Dogheimerstraße 36, Part. 2682

**Dogheimerstraße 53,** 1. St., 6 Zimmer, Badezimmer, 3 Mansarden, der Neuzeit entsprechend, per April zu vermieten. N. d. v. erir. nebenan, No. 60, B., einzuleben von 11—1 Uhr. 66

**Friedrichstr. 38,** nahe der Kirchgasse, Haltestelle der elektrischen Bahn, ist die herrschaftliche Wohnung in der ersten Etage, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, bestehend aus 6 ineinandergehenden, mit Schiebetüren versehenen Zimmern — eins mit separatem Eingang — Badzimmer, 1 Frontispizzimmer (als Fremdenzimmer geeignet), 2 Mansarden, Keller u. f. w., sowie einer sehr schönen, im ersten Stock gelegenen Garten-Terrasse, per 1. April 1904 zu vermieten. Näheres bei 2842

**Moritz Herz & Co.,** Möbel- und Innendecorationen, Friedrichstraße 38.

**Friedrichstraße 48, 1.,** schöne Wohnung, 6 Z., Erker, 3 Balkons, Badezimmer, u. all. Zubehör, z. 1. April 1904 zu verm. Besonders für Ärzte geeignet. (Eingul. tägl. wochen 10 u. 4 Uhr. 2472

**Für Ärzte, Zahnärzte u.** Friedrichstraße 40, Ecke Kirchgasse, ist die 2. und 3. Etage, je 6 Zimmer und Zubehör (schöner Mietner Herr Zahnarzt Kocher), per 1. April, event. später, zu verm. N. d. Wilhelm Gasser & Co. baselbst. 255

**Geisbergstr. 14** 2. Etage, 6 Zimm., sofort oder auf 1. April zu vermieten.

**Villa Geisbergstraße 46** (Schöne Aussicht) sind zu vermieten: 1. Herrschaftliche Hochparter.-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, großem Balkon und Garten (große Küche und Nebenräume im Souterrain). 2. Schöne Klein-Wohnung in der 2. Etage mit großem Balkon. N. d. baselbst oder bei Joh. Kirchholtes, Webergasse 2. 3124

**Kaiser-Friedrich-Ring 9** ist die herrschaftliche 2. Etage, 6 Zimmer und Zubehör, event. mit Stallung, Remise und Büchszimmer, zum 1. April zu verm. N. d. baselbst. 2962

**Geisenstr. 26, 1. St.,** 6 gr. neu renovierte Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden sofort od. z. 1. 4. d. J. billig zu verm. 2685

**Kaiser-Friedrich-Ring 15, 1. St.,** 6 Zimmer nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näheres im 3. St. 2687

**Kaiser-Friedrich-Ring 38, Part.,** 6 große Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, per 1. April zu verm. N. d. nebenan No. 36, B. Markloff.

**Im Neubau Kaiser-Friedr.-Ring 53** sind hochherrschaftliche Wohnungen von 6 u. 7 geräumigen Zimmern mit reichlichem Zubehör sofort zu vermieten. Im Hause befinden sich Haupt- und Nebentreppen, elektrischer Personenaufzug und Beleuchtung, Gasheizung für Licht, Koch- u. Heizwecke, große Balkons, Vorder- und Hintergarten. N. d. baselbst Partier. 3115

**Kaiser-Friedrich-Ring 28, 3. St.,** herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer mit allem Comfort der Neuzeit, Küche, Bad, Zubehör, zu vermieten. N. d. 1. St. 2638

**Kaiser-Friedrich-Ring 62, Hochp.,** 8 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit, per 1. April zu vermieten. N. d. baselbst, 2. St. rechts. 2924

**Kaiser-Friedrich-Ring 64, Wohnung,** sechs Zimmer und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres baselbst 2. Etage. 2689

**Kaiser-Friedrich-Ring 66,** Sonnenlicht, ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Badezimmer und Zubehör, hochherrschaftlich ausgestattet, Gas und elektr. Licht, Kalt- und Warmwasser u. c., per gleich oder später zu vermieten. N. d. 1. Etage. 2908

**In eleganter Villa, Langstr. 39,** unweit Nerothal, unmittelbar am Wald, Wohnung, 6 Zim., mit geräum. Veranda u. Garten, zu verm. 2842

**Quisenstraße 6** ist die 1. Etage, besteh. aus 6 Zimmern, 2 gr. Mansarden nebst Zubehör, per 1. April zu vermieten. N. d. Lannusstraße 7, 1. 268

**Quisenstr. 43** schöne Bel-Etage, 6 große Zim., Balkon, Badezimmer und reichliches Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näheres baselbst 2. Etage links.

**Art oder Rechtsanw.,** Ecke Michaelsberg, Schwalbacherstraße 45a, 1. Stock, 6-Zimmer-Wohnung (ev. geteilt) auf 1. April zu vermieten. N. d. No. 47, 1. 94

**Moritzstraße 39, 2. Etage,** 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör zu vermieten. 2643

**Moritzstraße 41** Wohnung von 6 Zimmern, 2. Etage, mit Bad und reichl. Zubehör zu verm. Einzuleben Dienstadt, Mittwoch und Freitag von 10—12 Uhr. 2929

**Mendörferstraße 6 u. 8** ist die Bel-Etage, 6 große Zimmer mit allem Zubehör, auf gleich od. später zu verm. Gesunde Lage. 2644

**Nicolastr. 28** herrschaftl. 1. Etage, vollst. neu hergerichtet, 6 Zimmer, gr. Balk., Bad u. reichl. Zubehör, sofort oder später zu verm. 2666

**Reichstraße 33, Pt.,** 6 Zim. m. Zub., Balk., Garten sofort zu vermieten. 314

**Reichstraße 92** Hochparterrewohnung, 6 große Zimmer mit Zubehör, per 1. April 1904 zu vermieten. N. d. baselbst oder Blaub.-Haus, Bismarckring 19. 2459

**Rheinstraße 95** ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näheres dal. Part. 2469

**Rüdesheimerstraße 3, Part.,** herrschaftl. 6 ar. schöne Z., reichl. Balkon, gleich u. später. Schlüssel 1. Etage. Lion & Co. Schillerplatz 1. 2648

**Rüdesheimerstraße 14, Ecke** der Neuenhalestraße, sind noch 2 hochherrsch. ausgestattete Wohnungen à 6 Zimmer mit reichl. der Neuzeit entspr. Zubehör in 2. und 3. St., mit elektr. Personenaufzug, per gleich od. später zu verm. N. d. bas. Part. 345

**Rüdesheimerstraße 15** ist die 3. Etage von 6 Zimmern und reichl. Zubehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres baselbst oder durch den Wohnungs-Nachweis Lion. 173

**Rüdesheimerstraße 17** sind schöne 6-Zimmer-Wohnungen, 2 u. 3. Etage, Sonnenseite, schöne freie Lage, 3 Balkons, Gas, elektrisches Licht, Alles der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. N. d. baselbst Part. 3061

**Rüdesheimerstraße 21,** Ecke der Glöcklerstr. Neubau, herrschaftl. 6-Zimmer-Wohnungen mit allem Comfort der Neuzeit, auf Wunsch 7 Zimmer, event. ganze Etage, preiswerth zu verm. Gesunde freie Lage. 2869

**Neubau Schenkendorfsstraße 2,** direct am Kaiser-Friedrich-Ring, sind herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern, der Neuzeit entspr. eingerichtet, zu verm. N. d. baselbst u. Goethestraße 22, 2. oder Herderstraße 7, 1. 2265

**Schiersteinerstraße 7,** direct am Kaiser-Friedrich-Ring, ist die hochherrsch. eingerichtete 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern u. großem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres baselbst. 248

**Schenkendorfsstr. 4** schöne Wohnungen von 6 Zimmern mit Zubehör, als Mansarden, Fremdenzimmer, Erker, Balkon, zu verm. N. d. bas. 2651

**Schlichterstr. 7, erste Etage,** 6 Zimmer mit Balkon, Bad und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näheres baselbst. 145

**Schlichterstr. 19,** nächst Adolfs-straße, 6 Zimmer, Bad, u. reichl. Zubehör per April 1904 zu verm. N. d. R.-Friedr.-Ring 28, 1. 2555

**Im Neubau Schiersteinerstr. 15, Ecke** Erbacherstraße, 1. herrschaftl. ausgestattete Wohnungen von 6, 5 u. 4 Zim., auf Wunsch a. Etage von 10 Zimmern, mit Erker, Balkonen, doppelten Balkontüren und Kastenfenstern, Bad mit Schiffs, direct verbunden, elektr. Lichtanlage, Gas für Licht, Koch- und Heizwecke, nebst reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. N. d. baselbst Part. links. 2429

**Schöne Aussicht 26, Hochparterre,** 6 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Gartenbenutzung, auf gleich od. später zu verm. (Eingul. u. 11—1 u. 3—4. N. d. v. Fran Braub. Sonnenergerstr. 60. 2806

**Lannusstr. 53** ist eine herrschaftliche 6-Zimmer-Wohnung (3. Stock) mit Lift, Koblensaufzug, 2 Balkons, Bad, elektrisch und Gas, auf gleich oder später zu vermieten. N. d. Part. 2271

**Villa Victoriastr. 16** eine eleg. Wohn., 6 ar. schöne Z., Küche, 2 Nebenzim., Badezimmer, 2 Balkons m. reichl. Zubeh., z. 1. April u. v. Anzul. 3—5 Uhr. N. d. 1. St. 2678

**Walluferstraße 9** (Neubau) sind auf gleich oder später hochherrschaftliche Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Balkons und Erker, 2 Mans. und 2 Kellern zu vermieten. — Im Hause befinden sich Koblensaufzug, kaltes und warmes Wasser, Leucht- und Heizgas und elektr. Lichtanlage. N. d. baselbst. 2652

**Walluferstr. 10** (Neubau) herrschaftl. 6-Zim.-Wohnungen auf gleich od. später zu verm. 2653

**Im vorderen Nerothal,** Wilhelmstr. 8, ist die 1. und 3. hochherrschaftl. Etage, 6 Zimmer, 3 Balkons, Bad und Gartenbenutzung, per 1. April und 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näheres 4. Etage.

**Nerothal (Wilhelmstr. 44)** 6—7 Z. (Ordg. u. 1 St.), mit allem Comfort, eigenem Vor- und Hintergarten, besond. Eingängen u. bel. Treppenhause, zum 1. April zu verm. N. d. beim Hof. (linkes Thor). 196

**Wilhelmstr. 8, 1. St.,** herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Balkon und allem Zubehör, sofort od. später zu vermieten. N. d. baselbst Part. 2654

**Wilhelmstraße 7, Part. od. 2. Etage,** elegante Wohnung von Salon, fünf Zimmern, Bad, Balkon, Küche, Speisekammer und allem Zubehör per 1. April zu vermieten. N. d. Wilhelmsstr. 5, 2. 328

**Wohnungen von 5 Zimmern.** Adelsheidstr. 22, 1. St., herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansarden, Balkon und allem Zubehör, sofort od. später zu vermieten. N. d. baselbst Part. 2654

**Adelsheidstr. 54** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 schönen, großen Zimmern nebst Zubehör per 1. April 1904 zu vermieten. Näheres baselbst.

**Adelsheidstr. 31** schöne 5-Zimmerwohnung mit Zubehör, 3. St., auf 1. April c. an ruhige Mieter zu vermieten. Vor und hinter dem Haus Garten. Kein Hinterhaus. 10—1 und 3—5 Uhr einzusehen. Näheres auf dem Bureau Adelsheidstr. 24. 2917

**Adelsheidstr. 87** zweite Etage, 5 Zim., Küche, Bad, 2 Kammern, 2 Keller u. Beschichtigung von 10—1 und 3—5. N. d. baselbst. 2656

**Adolfsallee 49, 1. Et.,** 5 große Zim. mit Balkon, gr. Terrasse, Speisekammer, Dampfbaden, Bad, Koblensaufg. u. c. sofort an um. Ausl. Part. od. durch Tel. 2548. 2657

**Adolfsallee Wohn. v. 5 Z.,** in Villa m. gr. schön. Garten. N. Rheinblickstr. 3.

**Adolfsallee 44, 2. Etage,** in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 3008

**Am der Ringkirche 9** Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später. N. d. bas. 191

**Eckhaus.** In meinem an 4 Straßen frei liegenden Eckhaus, Neubau, an der Ringkirche und Clarenthalerstr., Südseite, sind per 1. April, eventuell früher, 5- und 6-Zimmer-Wohnungen, modern eingerichtet, zu verm. Hch. Kern, Schreinermeister, Körnerstraße 8, Part. 3080

**Arndtstraße 3** herrschaftl. 5-Zimmer-Wohnung, 1. u. 3. Etage, per gleich u. April zu vermieten. Näheres baselbst 2. Stock rechts. 144

**Arndtstraße 2, 2. Etage,** 5-Zimmer-Wohnung, Bad, 2 Balkons, preiswerth zum 1. Januar zu vermieten. N. d. baselbst 3 I. 2441

**Biebricherstraße 6,** Neubau, herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör, Bad, Koch- und Heizgas, elektr. Licht, Kalt- und Warmwasseranlagen per 1. Januar od. später zu vermieten. N. d. baselbst. 3063

**Bismarckring 1, Ecke** Dogheimerstr., Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, der Neuzeit entspr., a. 1. April an um. N. Giarrent. 300

**Bismarckring 3** fünf-Zim.-Wohn. mit allem Comfort, der Neuzeit entspr., gleich u. sp. zu verm. 2663

**Bismarckring 9** Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Alles der Neuzeit entsprechend, zu verm. 2664

**Bismarckring 22, 3. Etage,** 5 Zimmer m. vollst. Zub. per 1. April, ev. früher, zu verm. Anzul. von 9—2 Uhr Nachm. N. Bismarckstr. 24, 1. I. 2962

**Bismarckring 23, 2. Etage** Reichstraße, 5-Zim.-Wohnung auf 1. April oder 1. Juli zu verm. Anzusehen 10—12 Uhr. 2678

**Bismarckring 27, 2. Etage,** elegante fünf-Zimmer-Wohnung mit 2 Mansarden und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu verm. N. d. Reichstraße 41, W. im Hof. 346

**Bismarckring 39, Bel-Etage,** fünf Zimmer, Balkon u. reichliches Zubehör per 1. April zu vermieten. 96

**Bismarck-Ring, Ecke** Poststr. 2, Bismarck-Haus, geräumige 5-Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf gleich zu vermieten. N. d. 2. St. bei Kaeseler. 2668

**Bälwstr. 2** 5 Zimmer, Fremden- und sep. Badzimmer nebst r. Zubehör, modern eingerichtet, gesunde freie Lage, Nähe d. Waldes, auf 1. April zu verm. N. d. N. 2. Et. r. 278

**Neubau Clarenthalerstraße 5** sind zwei herrschaftliche 5-Zimmerwohnungen preiswerth auf gleich oder später zu vermieten. 3015

**Dogheimerstr. 9** fünf Zimmer mit Balkon u. auf 1. April. N. d. Hinterb. Part. 28

**Dogheimerstr. 32, 3. freundl. 5-Zimmerw.** mit gr. Veranda auf 1. April zu verm. Br. 350. 2903

**Dogheimerstraße 41, 3. herrschaftl. d. Neuzeit** entspr. schöne 5-Zimmerwohnung m. Zubeh., gr. Balkon u. auf 1. April 1904 zu verm. N. d. bas. 1. I. 2689

**Dogheimerstr. 46** ist die Bel-Etage, 5 Z. nebst reichl. Zubehör zu verm. N. d. W. d. Part. 96

**Dogheimerstr. 60, 1. u. 2. Etage,** 5 gr. Zimmer mit allem Comfort, der Neuzeit entspr., kein Hinterb., preisw. per gleich oder später zu verm. 3085

**In meinem Neubau Dogheimerstr. 34** sind im Vorderb. schöne fünf-Zimmerwohnungen, sowie im Mittelbau drei- und zwei-Zimmer-Wohnungen auf 1. April oder früher zu vermieten. N. d. Ph. Schweisenth. Rüdesheimerstr. 14. 2989

**Neubau Dogheimerstr. 106** schöne 5-Zimmer-Wohnungen, große Räume, mit Erker, Balkon, Bad, Koblensaufzug, Müllabfuhr-Ganal, elektr. Licht, Gas und Zubehör, auf sofort oder 1. April billig zu vermieten. N. d. 1. St. Becker. 3010

**Neubau Dreiwelkenstraße 10** hochelegante herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnungen mit Erker, Balkon, Bad u. Koblensaufg., elektr. Licht, Gas und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres baselbst Baubüro Hch. Assmus od. 2. Etage. 2673

**Emserstraße 42, 1. 5 Z. u. Zubeh.,** Bad, Gas, el. Licht, auf 1. April 1904. Br. 1900 W. Anzul. v. 10—12 u. 3—5. N. d. bas. Part. 10

**Emserstr. 49, Part., herrliche freie Lage,** 5 Zimmer, 1 versch. Balkon, Küche, Keller, Manf. od. ev. mit Gartenanteil, auf 1. April an ruhige Mieter zu verm. Näheres durch Verwalter Kengrbauer in Nr. 47. Einführ-nahme d. 28. Nachm. v. 2—5 Uhr. 3103

**Emserstraße 69 u. 71** sind 2 Wohn. von je 6 Zim. mit Zubehör und Gartenbenutzung auf 1. April zu verm. N. d. No. 69, 1. 2682

**Erbacherstraße 3 c. Wohnung,** hoheles., von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kammern, 2 Kellern, auf gleich od. später zu vermieten. 2847

**Erbacherstr. 6** Wohnungen von 5 Z. u. allem Zubehör, herrschaftl. ausgestattet, zu verm. N. d. B. r. 3100

**Geisbergstr. 20,** Bel-Et., 5 Z. Bad, u. Zubehör, z. 1. April zu vermieten. N. d. Part. dortselbst.

**Geisenstraße 6** schöne 5-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder später preiswürdig zu vermieten. N. d. baselbst 1. Etage bei Matties. 3060

**Goethestr. 18, Ecke** Moritzstr., 1. Et. von 5—6 Zim., Küche u. Zubeh. sof. u. sp. zu verm. 2676

**Goethestraße 25** eine sch. nach Süden gelegene erste und dritte Etage, 5 Zimmer und a. Zub., auf 1. April zu verm. N. d. B. 2971

**Goethestr. 27** sch. 5-Zim. 1. April z. v. N. B. Gustav-Adolfsstraße 10, Bel-Etage, geräum. 5-Zim.-Wohn. mit reichl. Zub., Gas, Part. Kleidpl. sofort u. später sehr billig zu v. N. P. ruhige, ebene

**Hainerweg 10, Arieage,** nahe Kurhaus, Bahnhöfe und Wilhelmstraße, ist die herrschaftliche 1. Etage, 5 Zimmer, Badzimmer und Zubehör, gr. Balkon, Gartenbenutzung, Kleidplatz u. c., per 1. April zu verm. Anzusehen 10—1 und 4—5. N. d. Part. bas. 2678

**Herderstraße 1** 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. N. d. 1. Et. rechts. 2678

**Herderstr. 2, 1. Etage,** prächtige 5-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör billig zu vermieten. N. d. baselbst 2. Et. Sulzberger. 2964

**Herderstr. 12, Ecke** Lugenburgplatz, 2. Etage, vornehme Wohnung, freie Lage, 5 Zimmer, Küche, Bad, 1 Erker, 2 Balkons, reichl. Zubehör, wegen Aufgabe des Hausbesitzes unter günst. Beding. per sofort oder 1. April zu verm. N. d. baselbst. 31

**Herderstr. 25, 1. Etage,** herrschaftl. 5 Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., in f. ruh. Hause v. 1. April zu verm. N. d. baselbst Hochp. 9

**Herderstr. 26, Bel.,** schöne 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. auf 1. April zu vermieten.

**Herderstraße 28, 3. Et.,** bequem eingerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Bad u. c. auf 1. April zu vermieten. Anzul. Donnerstags von 11—12 Uhr. N. d. Schiersteinerstraße 10, B. 325

**Herderstraße 31** 5-Zimmerwohnung an ruhige Mieter sofort zu vermieten. N. d. Partierre rechts. Macky. 2935

**Jahnstraße 29, am R.-Fr.-Ring, 1. Etage,** fünf Zimmer, Küche, Bad, Balkon, mit Zubehör auf 1. April zu verm. N. d. Part. 178

**Jahnstr. 44** (b. R.-Friedr.-Ring), 1. St., 5 Z. u. Zub. a. al. od. sp. kein Gegenüber. N. Part. Kaiser-Friedrich-Ring 1, 2, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Koblensaufzug u. Zubehör z. 1. April zu verm. N. d. Part. 3072

**Kaiser-Friedrich-Ring 2, 2. Stock,** 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Bad, 2 Mansarden u. Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres baselbst im Laden oder Moritzstraße 18 bei J. W. Weber. 3102

**Kaiser-Friedr.-Ring 14, 2. 5 Zimmer,** Balkon u. doppeltes Zubehör a. sofort oder später zu vermieten. 2679

**Kaiser-Friedrich-Ring 26** ist die 1. Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, Südseite, ruhige Lage, vollständig trodene Räume, per 1. April zu vermieten. N. d. beim Hauseigentümer im Partierre. 347

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, 3. Etg.** 5-Zim.-Wohn. mit reichl. Zub. auf sofort zu verm. N. d. B. 2680

**Kaiser-Friedrich-Ring 32, 3. 5-Zim.-Wohn.** nebst Zubeh., gleich od. später zu verm. N. d. B. 2981

**Kaiser-Friedrich-Ring 33, Part.,** schöne 5-Zimmer-Wohnung mit allem neuzeitlichen Comfort, drei Balkone, Bad, warmes und kaltes Wasser, reichliches Zubehör, mit oder ohne Bureau, auf 1. April 1904 oder früher zu verm. Näheres baselbst oder nebenan Walluferstraße 8, Part. u. Bismarckring 62, 1. b. Müller. 2685

**Kaiser-Friedr.-Ring 47** herrschaftl. Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, elektrisch, Gas und Gasherdofen, Koblensaufzug, vorn und hinten Balkons und Erker, Partierre 5- und 4-Zimmer-Wohnungen 1., 2. u. 3. Etage 9 Zimmer mit Saal von 46 qm, oder geteilt, 5 u. 4-Zimmer-Wohnung Automobil-Remise und 3 Bureauräume. N. d. Partierre rechts. Kaiser-Friedrich-Ring 55 elegante Wohnungen von 5 Zimmern u. reichl. Zubehör sofort oder später zu verm. N. d. baselbst 2684

Kaiser-Fr. Ring 60 sind im 1., 2. u. 3. Stock je 5-6 Zimmer, Bad, 2 Balkons, elektr. Licht etc. auf gleich oder später zu verm. Näb. 1 r. 2938

**Kaiser-Friedrich-Ring 72** Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad und reichlich Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näb. im 1. St. 3042

**Kaiser-Friedrich-Ring 72 Parterre-Wohnung**, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad u. Zubeh., bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bad u. Zubeh., per sofort oder später zu vermieten. Näb. im 1. St. 2972

**Kapellenstr. 5**, 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche und reichl. Zubehör per 1. April zu verm. Näheres Kapellenstr. 5, Part. 2972

**Kapellenstr. 12, 2. Etage**, 5 Zimmer, Küche, Bad, Spielst., 2 Balkons, 2 Maniarden, auf 1. April zu verm. Näb. Part. rechts. 2860

**Karlstr. 25, 1. Etage**, 5 Zimmer mit Zubehör, zwei Balkons, zu verm. Preis 900 M. 271

**Karlstr. 37, 1. Et.**, 5 Zim., Küche, Balkon, Gas, Zub., 1. 900 M. u. dm. Neu hergerichtet. 3135

**Karlstr. 41, Ecke Alexanderstr.**, 5-Zim.-Wohn. im 1. St., d. Neu entp., billig. Näb. Part. r. 2982

**Langgasse 24 Kauf-Zim.-Wohn.** mit Zubehör preiswert zu vermieten. Näheres im Handbuchgeschäft.

**Luxemburgplatz 3, Part.**, eleg. 5-Zimmer-Wohnung, Badezimmer, Kamin, sowie all. Zubeh. sof. od. später zu verm. Näheres dort, 2. Et., bei Herrn **Bado** oder Kirchgasse 88, Buchhändl.

**Luxemburgplatz 5, 2. Et.**, Wohnung von fünf Zimmern mit reichl. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näb. daselbst.

**Luxemburgplatz 1, 2. Et.**, 5 Zimmer, 2 Balk., r. Zubehör auf 1. April zu verm. R. P. 315

**Luxemburgplatz 3, 1. Etage**, 5 Zimmer, r. Zubehör an ruh. Familie a. 1. April zu verm. August 11-1 u. 3-5. Näb. Part. 2444

**Luxemburgplatz 5, 2. Etage**, herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entsprechend, eingerichtet, per 1. April a. c. zu vermieten. Näb. daselbst bei **Paulthel**, 1. Et. 348

**Luxemburgplatz 9** Wohnungen v. 5 Zimmern mit reichl. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näb. daselbst. 2686

**Luxemburgplatz 11** ist in der 1. oder 3. Etage eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, der Neuzeit entspr. eingerichtet, auf gleich oder später zu verm. Näb. 1. Etage I. 2411

**Moritzstr. 21, 1. Etage** rechts, 5 Zimmer, Zubehör, Bad u. Mädchenzimmer, im Abfahrl. sof. od. später zu vermieten. Näheres daselbst und Kirchgasse 5. 2539

**Moritzstr. 66** geräum. schöne 5-Zimmerwohn. mit allem Zubeh. (Balk.) auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Part. 2689

**Moritzstr. 72 (am Ring)**, 1. Et., 5 Zim., Küche u. reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Barterre. 2519

**Nikolastr. 47** Wohnung v. 5 Zimmern u. Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näb. Adelheidsstr. 35, 2. Etage. 2482

**Nikolastr. 21, Part.**, eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Cabinet und reichlichem Zubehör, per 1. Januar oder 1. April 1904 zu vermieten. 2818

**Nikolastr. 27, schöne freie Lage**, schöne 5-Zimmerwohnung, 2 Etage, großer Balkon, Bad, sofort zu vermieten. Näheres 8 St. links. 2324

**Nikolastr. 28** herrschaftl. Hochparterre, 5 Zim., gr. Balkon, Bad u. reichl. Zubehör, p. 1. April, event. früher, zu vermieten. 2786

**Nikolastr. 31** ist die 3. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. 157

**Oranienstr. 8**, nahe der Rheinstr., Bel-Etage, 5 Zim. u. A., auf 1. April a. v. R. P. 3122

**Oranienstr. 25, 2. Et.**, Wohnung v. 5 Zim., 2 Maniarden, 2 Keller u. Zubehör f. 1. April zu verm. Einmieten zwischen 11 u. 1 Uhr. 2900

**Oranienstr. 37** ist die 3. Etage mit 5 großen Zimmern, 2 Maniarden, 2 Kellern u. Badezimmer per 1. April zu verm. Näb. 4th. Part. 2961

**Oranienstr. 60, 1. Etage**, herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, Bad und Zubehör, zum 1. April 1904 zu vermieten. Näb. 3. Et. 2997

**Philippstr. 29** 5 Zimmer, Balkon, Küche, Spielst., Kamin, a. 1. April zu v. R. 2. Et. 275

**Nauenthalerstraße 3** sind elegante 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näb. daselbst bei **Carl Beckel**, Part. 317

**Neubau Schön**, Nauenthalerstr. 5, an der Kirche, u. der Haltestelle d. elektr. Bahn, sind herrsch. Wohnungen, jede Et. 5 Zim. u. Küche mit allen der Neuzeit entspr. Einrichtungen, zu verm. Näb. das. oder Köbenstr. 2, Part. 2972

**Nauenthalerstraße 11** elegante Wohnungen, 5 Zim. (elektr. Licht), sof. od. sp. zu v. 2691

**Nauenthalerstraße 16**, Neubau, ohne Winterhaus, nächst der Adelheidsstr., elegante 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, zu vermieten. Vorgarten vorhanden. 2692

**Rheinbahnstraße 3** ist die 2. Etage, 5 große Zimmer mit Balkon, Küche, Spielst., 3 Mani. u. Zub., auf 1. April zu verm. Näb. Hochp. 3028

**Rheinstraße 13** ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, im 1. Stock, auf gleich oder später zu vermieten. 2659

**Rheinstr. 52, 2. Et.**, 5 Zimmer, Balkon u. Zubehör auf 1. April zu verm. Seitenb. P. 57

**Rheinstr. 64, 3.** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Badezimmer, sowie mit reichl. Zubehör auf sofort oder für 1. April a. c. zu vermieten. Preis 1000 M. der Jahr. Näheres Barterre. 301

**Rheinstraße 101** ist die 1. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör, für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder 2. Etage. 2788

**Rheinstr. 111, 1. herrschaftl. Wohnung**, 5 große Zimmer mit 2 Kellern u. Balkon, Bad, Spielst. u. Zubehör, zum 1. April 1904 zu vermieten. Einmieten zw. 10 und 4 Uhr. 2486

**Rüdesheimerstr. 9**, Neubau, herrsch. 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. u. allem Comfort der Neuzeit zu vermieten. 2693

**Rüdesheimerstr. 10** herrschaftl. 5-Zim.-Wohn., Part. u. 1. Etage, mit Bad, elektr. Licht, Gas, 3 Balkons u. reichl. Zubehör, vor u. Hintergarten, per sofort oder später zu vermieten. Näb. daselbst Part. 2694

**Rüdesheimerstraße 21**, Ecke der Elvillerstr. Neubau, herrschaftl. 5-Zimmer-Wohnungen mit allem Komfort preisw. zu v. Gesunde fr. Lage. 2870

**Scharnhorststraße 2**, Part., 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör per sofort oder 1. April zu verm. Näb. 1 St. rechts bei **Schmidt**. 97

**Scharnhorststraße 19, Ecke Bülowstraße**, 2. Et., 5-Zim.-Wohn., 2 Balkons, warm. Wasser, Koch- u. Leuchtgas, Badezimmer, Kamin, sofort od. später f. 850 M. Näb. Part. 2808

**Scharnhorststr. 20**, Ecke Westendstr., 1. Etage, ist eine 5-Zimmerwohn. mit reichl. Zubeh. sofort od. später preisw. zu verm. Näb. Baden. 2806

**Scheffelstraße 4** herrschaftl. 5-Zim.-Wohnung auf sofort oder später zu vermieten. Näb. daselbst Barterre. 3067

**Scheffelstraße 5**, am Kaiser-Friedr.-Ring, herrsch. 5-Zim.-Wohnung, 1. u. 2. Etage, zu verm. Näb. Part. r. 2982

**Schiersteinerstraße 4** schöne, in elegantem Stadtheil geleg. Wohnungen, 5 Zimmer, warm u. kaltes Wasser, mit allem Zubehör. Nicht hochpreisig. Näb. d. Eigentümers Rüdesheimerstr. 7, oder bei **Lion & Co.**, Schiersteinerpl. 3018

**Schiersteinerstr. 18** herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu verm. 2564

**Neubau Schiersteinerstraße 17** hohellegant ausgestattete 5-Zimmer-Wohnungen mit Erker, 3 Balkons, Bad, elektrischem Licht u. Kaminheizung per sof. od. später zu vermieten. Näb. daselbst. 2697

**Schöne Aussicht 15**, Villa, Nähe des Bankenschildhagens, ist die Bel-Etage, 5 schöne Zimmer mit großer Veranda (Südseite), Bad, reichlichem Zubehör (neu hergerichtet, event. elektrisches Licht) zum 1. April 1904 an ruhige Familie zu vermieten. Einmieten von 11 bis 12 1/2 Uhr täglich, ausgenommen Sonntag. Näb. P. 3094

**Schöne Aussicht 24** - Villa - Bel-Etage, 5 schöne Zimmer mit großer gedeckter Veranda, Bad und Zubehör, auf den 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Barterre. 3

**Schützenhofstraße 16**, Hochparterre u. Bel-Etage, je eine Wohnung, best. aus Salon, 4 Zim., 2 Balkons, Cabinet und Zubehör, zu verm. Näb. Schützenhofstr. 15 oder 13 (Wandbureau). 9022

**Schwabacherstr. 6**, u. d. Rheinstr., 2. Etage, 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu verm. Einmieten v. 11-4 Uhr. Näb. Part. 2689

**Sedanplatz 4**, 3. Etage, 5-Zim.-Wohnung, gr. Balkon, Küche und reichl. Zubehör auf 1. Januar 1904 zu verm. Näb. Part. 2918

**Scerobenstr. 28**, 2. oder 3. Etage, 5 Zimmer, Balkon u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres 1 St. l. 334

**Scerobenstraße 31**, Part., herrschaftliche 5-Zimmerwohnung, mit allem der Neuzeit entsprechendem Zubehör sof. od. später zu verm. 2811

**Walluferstr. 6**, 5-Zim.-Wohn., Balkon, Bad u. c., ev. mit Souverain-Büreau, sofort per 1. April 1904 zu vermieten. 2448

**Walluferstraße 12**, nächst Kaiser-Friedr.-Ring, 5 Wohnungen v. 5 Zimmern, mit reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres daselbst. 2700

**Weichenburgstraße 7**, an der Elmierstraße, Haltestelle der Elektr. Bahn, ist die 3. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit 2 Balkons, Bad, Gas, elektr. Licht, Kaminheizung, mezzagelhalber auf 1. April zu verm. Das Haus hat gesunde freie Lage und ist auf 3 Seiten von Gärten umgeben. Näheres Barterre. 3129

**Westendstraße 13**, P. 3. (860 M.) zu verm. **Wielandstraße 3** (am Kaiser-Friedrich-Ring), schöne herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, nebst allem Zubehör zu vermieten. Näb. daselbst. 2701

**Wilhelminenstraße 2** ist die 1. Etage, 5 Zim. mit 2 Balkons, Küche, Bad, 2 Mani., 2 Kell., per April an ruhige Herrschaft zu vermieten. Näb. daselbst 3. Etage.

**Nerothal, Villa Wilhelminenstraße 37**, ist die Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad u. c., elegant ausgef., per 1. April 1904, eventuell früher, zu vermieten. 2817

**Wörthstr. 7**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Erker nebst Zubehör zu verm. Dicht an d. Rheinstr., Haltestelle. Näheres 2. Etage. 2688

**Wörthstr. 7**, a. d. Rheinstr., Haltestelle, ist die Bel-Etage, sowie der 2. Stock, je 5 Zimmer, Erker, Gas u. reichl. Zubehör zu verm. Näb. daselbst 2. Etage. 379

**Yorkstraße 12**, Ecke Scharnhorststr., schöne freie Lage, 5 Zimmer, mit reichl. Zubehör und allen Einrichtungen der Neuzeit versehen, per sofort zu vermieten. Näheres im Hause od. Blücherplatz 3, 1. b. Archid. **C. Dormann**. 2807

**Ziethenring 2** herrschaftliche 5- und 4-Zimmer-Wohnung zu verm. Näb. P. 1. 2708

**Ziethenring 4**, P. herrschaftl. 5-Zimmer-Wohn. mit allem der Neuzeit entspr. Zubehör sofort oder später zu vermieten. 246

Große 5-Zimmerwohnung auf April zu 900 M. zu verm. Näb. Goethestr. 1, 1 St. 13

**Schöne 5-Zimmer-Wohnung**, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Herderstraße 10, 1 r. 3046

**Wohnungen von 4 Zimmern.** **Karlstr. 22a**, Villa Riviera, ist die komfortabel eingerichtete 4-Zimmer-Wohnung, Barterre, mit Küche, Bad und reichl. Zubehör, Benutzung des Gartens und Bleichplatzes, per 1. April oder sof. zu verm. Nähe Haltestelle der Elektr. 204

**Adelheidsstraße 53**, 1. Etage, 4 große Zimmer mit Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. 2805

**Arndtstraße 2**, 1. Et., große schöne 4-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör zum 1. April 1904 zu verm. Näb. daselbst 3. Etage links. 2861

**Arndtstraße 3** herrschaftliche Wohnung im 3. Stock und Barterre von 4 Zimmern, 2 Maniarden und Zubehör, Gas, elektr. Licht, Bad u. f. w. auf gleich zu vermieten. Näb. daselbst Part. links. 2463

**Arndtstraße 5** Vier-Zimmerwohn. m. Bad, Küche u. reichl. Zubeh. p. 1. April. Angesehen tagl. von 10-12 u. 3-5. R. b. Landgraber, 1. Et. 2886

**Arndtstr. 6**, 1. Etage, große elegante 4-Zimmer-Wohnung, großer Balkon, extra Badezimmer u. reichl. Zubehör, Gas u. elektr. Licht, per 1. Jan. zu vermieten. Näb. Part. links. 2706

**Vertramstr. 16**, Ecke Zimmermannstr., Bel-Etage, schöne 4-Zimmer-Wohn. mit Balkon, Spielst., Gas, elektr. u. allem Zub. a. 1. April preiswerth zu verm. Näb. Westendstraße 26, 1. bei Berger, oder Bismarckring 19, 2. bei Maurer. 3097

**Vertramstraße 20**, 2. Et., eine schöne 4-Zimmer-Wohnung, Bad, 2 Balkons auf 1. April zu vermieten. Näb. Vorderb. 1. 1.

**Vierstädter Höhe 13**, 1. sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Zubeh., Bad, 3 Balkons, prachtv. Aussicht, Barterre, für sof. od. spä. Näb. das. **Bismarckring 1**, Ecke Dogheimerstr., 4 Zimmer, Balkon und reichl. Zubehör, der Neuzeit entspr., auf 1. April zu verm. Näb. Claarstr. 299

**Bismarckring 4, Neubau**, nahe der Kirche, schöne freie Lage, Sonnenseite, herrschaftl. 4-Zimmer-Wohnungen mit Erker und 2 Balkons, evtl. mit Bureau, Gas, elektr. Licht, kalt und warmes Wasser, Bad, Kaminheizung u. reichl. Zubeh., p. 1. April 1904 zu vermieten. Näheres daselbst oder Schiersteinerstraße 5, P. r. 36

**Bismarckring 8** schöne 4-Zim.-Wohn., Bad, 2 Mani., 2 Kell., 1. Jan. a. 1. April zu v. 2571

**Bismarckring 11** 4-Zimmer-Wohnung, 2 Balk., Erker und alles Zubehör zu verm. 162

**Bismarckring 12** ist eine 4-Zimmerwohnung (1. Etage) auf 1. April zu vermieten. Näb. daselbst i. Laden. 5

**Bismarckring 15**, 1. Et., schöne 4-Zimmer-Wohnung per 1. April. Näb. Baden. 3052

**Bismarckring 17** ist eine große Vier-Zimmer-Wohnung im 3. Stock auf 1. April zu verm. Zu erfragen Vertramstraße 11, P. 849

**Bismarckring 19** herrschaftliche ar. 4-Zimmer-Wohnungen zum 1. April 1904. Näheres das. 2. Stock links. 2977

**Bismarckring 20** 2 Wohnungen, 4 Zim., Küche, Maniarden, 2 Keller, 2 Balkons, auf gleich oder später zu verm. Näb. daselbst Part. r. 3041

**Bismarckring 24**, 5 St. links, 4 Zimmer mit vollständigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näb. 1 St. l. 2708

**Bismarckring 27**, Bel-Etage, schöne Vier-Zimmer-Wohnung mit Garten nebst zwei Maniarden und 2 Kellern, ganz der Neuzeit entsprechend, per sofort oder später zu verm. Näb. Bleichstraße 41, Bar. im Hof. 350

**Bismarckring 33** schöne 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Näb. 1. Etage links. 98

**Bismarckring 43** schöne 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 2982

**Blücherplatz 3** sind Wohn. von je 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör, eine auf sofort, zwei auf 1. April zu verm. Näb. 2. St. r. 158

**Blücherplatz 5** schöne 4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Blücherplatz 4, Bureau. 2710

**Bülowstr. 3**, 1. Et., 4-Zim.-Wohn. zu verm. d. Neu. entp. u. v. Preis 720 M. 99

**Clarenthalstr. 3 (Neub.)**, dir. hint. d. Kirche, sind d. Neu. entp. 4-Zim.-W. mit Zubeh. zu verm. (3 Balkons, Erker, Kaminheizung, elektr. Licht u. Gas u. c.). Näheres daselbst b. R. Höhn, Arch. **Neubau Clarenthalstr. 5** sind herrschaftliche 4-Zimmerwohnungen preiswerth auf gleich oder später zu vermieten. 3016

**Dambachthal 4** sind 2 Wohnungen, je 4 Zim. (1. und 2.), auf 1. April zu vermieten. Näb. Weststraße 12, P. 369

**Dambachthal 32** schöne Wohnung, 4 Z. u. Zub., mit Frontzimmer von 1. April zu vermieten. Näb. 1 St. Angesehen von 1-3. 154

**Dogheimerstr. 3**, Hochparterre, 4 große Zimmer, Küche u. c. an ruhige Familie a. 1. April zu verm. **Dogheimerstraße 10** 4 bis 5 Zimmer zu verm. Miermieche kann gestattet werden. Näheres 1. Etage oder Frontstraße. 371

**Neubau Dogheimerstr. 21**, Ecke Hellmündstr., Bel-Etage, 4 Zimmer mit sämtl. Zubehör, der Neuzeit entspr. eingerichtet, per 1. April 1904 zu vermieten. Näb. 3040

**Jakob Spitz, Moritzstraße 16**, **Dogheimerstr. 38**, Part., herrschaftliche Wohn. von 4 Zimmern, ein J. 34 Mtr., Küche, Bad u. Zub., neu herger. 1. April zu v. R. das. 100

**Dogheimerstraße 41**, am Ring, der Neuzeit entspr. 4-Zimmerwohnung (Hochp.) mit großen Balkons und Zubehör auf sof. od. später zu vermieten. Näb. daselbst Part. links. 2538

**Dogheimerstr. 72 (Neubau Kimbel)** elegante 4-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 2713

**Dogheimerstr. 47 (Neubau)**, Ecke Dreizehnenstraße, frei gelegen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Friedr.-Rings, hohellegante 4-Zimmer-Wohnungen nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Dogheimerstraße 36, Part. 2711

**Dogheimerstraße 94**, Ecke Niederkirchstr., sind 4-Zim.-Wohnungen von 700 M. an sofort od. später zu verm. Näb. Part. im Laden. 2714

**Dreizehnenstraße 5** sind sehr schöne 4-Zimmer-Wohnungen mit Erker, 2 Balkons, Bad und sonstigem reichl. Zubehör auf 1. April zu verm. Näb. daselbst oder Dranienstraße 68, P. 3181

**Dreizehnenstraße 6**, nahe am Bismarckring, ruh. Lage, sind elegante 4-Zimmer-Wohnungen mit Erker, Balkon, Bad, Gas, elektr. Licht, Kaminheizung u. sonst. reichl. Zub., auf sofort oder später zu vermieten. Näb. daselbst Barterre. 2715

**Drudenstraße 4**, 2. eine helle geräum. Wohnung, 4 Zim., Balkon, Kamin u. c., mezzaguhg a. 1. April zu verm. Preis 720 Mtr. August, jederzeit. 368

**Emserstraße 8** ist Wohnung v. 4 Zimmern und a. Zubeh., neu herger., gr. Balkon, zu verm. Angesehen von 3-5 Uhr. 3077

**Emserstraße 32a**, Barterre, elegante 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör, per 1. April zu verm. Einmieten von 10-11 u. von 8-5 Uhr. Näb. Weststraße 10, Barterre. 3077

**Neubau Erbacherstr. 2**, Ecke Walluferstraße, schöne Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichl. Zubehör, per 1. April zu vermieten. August, am 2. u. 5 Uhr Nachm. Näb. Kunst. bei **J. Frey**, Schwalbacherstr. 1, Ecklab. 219

**Erbacherstr. 4** Wohnungen von 4 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 2718

**Erbacherstraße 8** geräumige 4-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh., d. Neu. entp., sofort zu verm. Näb. daselbst od. Wandbureau Rheinstr. 42. 2719

Gebäude der Franken- und Barmstr. 3 schöne Hochpart.-Wohn., 4 Zim. u. Küche, zu verm. 308

**Friedrichstraße 45** eine 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör im Vorderhaus (1. St.) auf 1. April zu verm. Näheres Bäderstr. 109

**Gneisenaustr. 21**, Neubau **Hanna**, 3 elegante Wohnungen v. 4 Zimmern, Küche, Bad, Erker, Balkon u. sonst. Zubehör auf gleich od. 1. April zu verm. Näb. daselbst. 3008

**Gneisenaustraße 27**, Ecke Bülowstr., herrschaftl. 4-Zimmer-Wohn. mit reichl. Zubeh. auf gleich oder 1. April zu vermieten. Gas und elektr. Licht vorzulegen. Näb. Vorderb. oder Herderstr. 33 bei **L. Gar.** am Bismarckring, nahe der Haltestelle der Elektr. Bahn. 3002

**Göbenstr. 2**, elektr. Bad, ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer u. Küche mit allem Zubehör, auf 1. April 1904 zu vermieten. Näheres Part. 3002

**Göbenstraße 9** schöne 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr., mit elektr. Licht, Kaminheizung und allem Zubehör per April zu vermieten. Näb. daselbst. 3002

**Goethestraße 13**, 1. Et., Wohnung v. 4 Zimmern, Balkon, Küche und Zub., p. 1. April zu verm. Näb. 2. St. r. 282

**Gustav-Adolfsstr. 10**, 1. wegen Verletzung lat. oder später schön fremdb. 4-5-Zim.-Wohnung billig zu vermieten. Näb. Part. 2843

**Hellmündstr. 42** vier Zimmer, Küche, Keller und Zubehör zu vermieten. Näb. 2 St. l. 126

**Hellmündstr. 43**, Neubau, prachtvolle 4-Zim.-Wohnungen per 1. April, ev. früher, zu verm. Näheres bei **Haydn**, Weststr. 22. 2885

**Herderstraße 5**, Bel-Et., 4 Zimmer, Küche, Bad, Erker und Balkon sofort zu v. 2726

**Herderstraße 15** Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Bad und sonst. Zubehör zum 1. April zu verm. Näb. Herderstr. 15, im Laden. 391

**Herderstr. 19**, 2. Et., 4 Zim., Bad u. Zubeh. p. 1. April. 750 Mtr. Näb. im Laden. 2965

**Herderstraße 21** 4 Zim., Küche u. 2. Et., 800 Mtr. sof. od. 1. April a. v. Näb. Part. 2/3-4/4 Uhr. 282

**Jahnstraße 30**, 2. Et., 4 Zimmer, Erker und Zubehör auf 1. April zu v. Näb. Part. I. 159

**Kaiser-Friedrich-Ring 43** Wohnungen von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. 239

**Kapellenstraße 14**, Barterre, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, vom 1. April 1904 ab anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage. 2963

**Karlstraße 8**, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubehör auf sofort zu vermieten. Näb. Part. links. 2722

**Karlstraße 21**

**Crantenstraße 44**, Part., Wohnung u. 4 Zim., Cabinet u. Zubehör per 1. April, event. früher zu vermieten. 3101

**Crantenstraße 55**, 3. Etage, ist die herrschaftl. Wohnung, 4 Zimmer, großes Badestimmer, neu hergerichtet, Alles der Neuzeit entsprechend (kein Hinterhaus und keine Doppelwohnung), wegen 10-halber per 1. April zu verm. Näh. Part. 172

**Philippstraße 18**, kleines ruhiges Haus, ist per 1. April 1904 eine schöne 4-Zimmer-Wohnung nebst reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 324

**Philippstraße 23** 4-Zimmerwohn. mit Balkon u. Zubeh. f. 800 Mk. auf 1. April zu verm. 21

**Philippstraße 27**, Part., 4 Zimmer mit Zubehör, großer Balkon, zu vermieten. Näh. daselbst eine Etage hoch. 2408

**Philippstraße 45** 4-Zimmerwohn. a. 1. April zu vermieten. Näh. Part. 26

**Raenthalerstraße 11** elegante 3-Zimmerwohn. mit elektr. Licht, ist ab. später zu verm. 2728

**Raenthalerstraße 13** sind Wohnungen von 4, 5 und 6 Zimmern oder auch ganze Etage, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Centralheizung, elektr. Licht, Holz- und Kochgas, Bad, Kohlenofen usw. zu verm. Näheres durch **Ferd. Hanson**, Moritzstr. 41. 104

**Raenthalerstraße 4**, hinter der Ringstraße, 4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 855

**Rheinstraße 32**, B. L. 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf April zu verm. Näh. 2. Etage 69

**Rheinstraße 107** Partier u. 8. Etage, 4 eventl. 5 große Zimmer, Salon mit Balkon, Bade-cabinet u. reichl. Zubehör, preiswürdig per 1. April. Näh. Part. 827

**Richtstr. 16**, Ecke Herberstr., B. u. 4 Zim., Bad, Balk. nebst Zubeh., 1. u. 2. Et., per sof. od. sp. zu vermieten. Näheres im Laden. 8000

**Richtstr. 18** schöne 4-Zimmerwohn., d. Neuzeit entspr., f. preisw. zu v. R. 1. St. links. 106

**Röderalle 32**, Villa Ostille, 3. Haus von d. Lannstraße, ist die sehr hübsche Doppelterre-wohnung mit Balkons u. Vorgarten, 4 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. April zu vermieten. **Ede der Röder- und Kerosstraße 46** ist 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Küche u. auf 1. April 1904 zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 268

**Scharnhorststr. 2**, 2. St., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör sof. oder 1. April. Näh. 1. St. rechts bei **Schmidt**. 107

**Scharnhorststraße 8** schöne 4-Zimmer-Wohnung (3. St.), 2 Balkons, 1 Erker, warme Wasserl., reichl. Zubeh., d. 1. April. Näh. 2. St. links. 112

**Scharnhorststr. 12** eine Wohnung u. 4 Zimmern u. Zubeh., d. 1. April. Näh. 3. April zu verm. 171

**Scharnhorststraße 20** vier-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 2914

**Scharnhorststraße 28** schöne 4-Zimmer-Wohn. (2. Stock) zu verm. Näheres Part. rechts. 76

**Schillerstraße 9** hochherrschaftliche 4-Zimmerwohnungen, 1. und 2. Etage, per sofort beziehbar, zu vermieten.

**Schillerstraße 11** vier Zimmer im Gartenhaus auf 1. April. Näh. Bbb. 2. St. 258

**Schillerstraße 12** sind schöne 4-Zimmer-Wohnungen, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 185

**Schillerstraße 13** herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu verm. 2506

**Schillerstraße 22** Wohnung u. 4 Zimmern und Zubehör, der Neuzeit entspr., sof. od. sp. zu verm. Näh. daselbst Part. r. 53

**Schillerstraße 24** schöne Wohnung, 4 Zimmer, Bad, Gas u. Elektr., auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 2732

**Schwalbacherstr. 14** Wohnung (1. Stock), 4 Zimmer, Küche, Keller, Manсарde auf 1. April zu vermieten. Näheres Partier bei **Neumann**. 231

**Edenplatz 1**, 3. eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 1 Mansarde u. 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu verm. Näheres bei **J. Blum**, daselbst 2. St. 188

**Scerobstraße 22**, Stagenwohn., 2. Stock, 4 Zimmer mit Zubehör auf 1. April a. cr. zu vermieten. Näheres Partier. 250

**Scerobstraße 27**, Gartenh., ist im ersten St. eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 17

**Scerobstr. 29**, 1. Et., schöne, der Neuzeit entsprechende 4-Zimmerwohnung, auf 1. April zu verm. Näh. Part. bei **Fischer**. 3118

**Sophienstraße 3**, Villa, Bel-Etage, 4 Zimmer, 8 Frontispizimmer z. u. verm. 2789

**Stiftstraße 17** schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 2988

**Tannstraße 23** 4 Zimmer u. Zubeh., neu hergerichtet, sofort od. sp. Näh. im Laden. 2585

**Tannstraße 29**, 4-Zimmer-Wohnung nebst allem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 108

**Stagenvilla, Waldmühlstr. 44**, nahe am Walde, Dalkstr., der elektr. Bahn, Hochpartier, 4 Zim., Küche, Bad, reichl. Zubehör, sofort od. später zu verm. Näh. Waldmühlstr. 46, Hochp. 2580

**Wallerstraße 4**, B. oder 3. Stock, herrschaftl. Wohn. u. 4 Zimmern mit reichl. Zubehör, große Küche, 1 geräumiger Erker, 1 Balkon. 2. Et. u. Hochpart. keine schöne vier-Zimmer-Wohn., Balkons, Bad u. reichl. Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 2733

**Walramstraße 11** Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 109

**Walramstr. 13**, 1. St., Wohnung u. 4 Zimmern mit Zubeh. auf 1. April zu verm. R. i. u. 8076

**Walramstraße 28**, nahe der Emmerstraße, 4-Zimmerwohnung mit Balkon und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres 1. Stock bei **Veher Nager**. 68

**Weihenburgerstr. 4**, 3. der Neuzeit entsprechende 4-Zimmerwohn. 1. April zu v. R. Part. l. 110

**Weihenburgerstraße 6, 3.** schöne 4-Zimmerwohn. m. allem Comfort d. Neuzeit, bestehend aus 1. April zu verm. 111

**Westendstr. 12**, 1. Et., 4 Zim., Balkon, 2 Mans. und Keller auf 1. April zu vermieten. 256

**Westendstraße 13**, B. L. 4 Zim. u. Zub. zu verm. 256

**Westendstraße 19** 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. 44

**Wielandstraße 1**, am Kaiser-Friedrich-Ring, gegenüber der **Lugenburgstraße**, 4-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, der sofort zu vermieten. Näh. Part. 2734

**Wielandstr. 4**, am Adel. Kaiser-Friedrich-Ring, sind große herrschaftl. m. all. Comf. der Neuzeit ausger. 4-Z. u. 3. u. 2. u. v. R. P. 2451

**Wilhelmstraße 6**, sehr geeignet für Ärzte, Rechtsanwält., ruhige Bureau an ruhige Mieter per sofort oder 1. April zu vermieten, im Gartenhaus 2. Etage Wohnung von 4 hübschen Zimmern und Zubehör mit besonderem Maschinenschl., besgl. im Partier 2 große Zimmer. Näh. Bureau Hotel Metropole. 818

**Wörthstraße 1** eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör (3. Stock), 1. April zu verm. Zu erfragen 2. Stock links.

**Wörthstraße 13**, 1. 4 Zim. u. Balk. u. Zubeh. a. 1. April zu verm. Näh. 3 r. 49

**Wörthstraße 16** vier Zimmer mit Zubeh. auf 1. April oder auch früher zu verm. Preis 800 Mk. R. dal. 2 St. r. od. Adlerstr. 7, 1. 3117

**Wörthstraße 6** sehr schöne 4-Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör 2. April zu verm. Näh. Wörthstraße 2, 1. 6

**Wörthstr. 7** 4-Zimmerwohnung mit reichl. Zubeh. per 1. April zu vermieten.

**Wörthstr. 8** 4-Zimmerwohn. mit allem Zubeh. per 1. April zu verm. R. B. L.

**Wörthstraße 12**, Ecke Scharnhorststr., schöne freie Lage, 4 Zimmer, mit reichl. Zubehör und allen Einrichtungen der Neuzeit versehen, sof. od. später zu vermieten. Näheres im Hause od. **Wörthstr. 8, 1. b. Archt. C. Dorman**. 2808

**Wörthstr. 14** 4 Z. Küche u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 650 Mk. 274

**Wörthstr. 14** 4 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 201

**Wörthstr. 27**, Ecke der Weisenburgerstr., 2 u. 3. St. von je 4 Zimmern, Bad, 2 Balkons u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. 1. St. 3095

**Zietenring 8** 4-Zimmerwohn., herrl. Aussicht, der Neuzeit entspr., der sof. o. sp. zu verm. 2786

**Zietenring 4-Zimmerwohn.** nebst Zubehör der sofort oder 1. April zu verm. Näh. **Näthelasse 5, 1. Laden**, Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April bis ja zu vermieten. Näheres **Walramstraße 6, Partier rechts**. 292

**Villenkolonie Eigenheim** 1 Wohn-nung u. 4 Zimmern (in der 1. Etage) und mehreren Mansarden auf 1. April. Bad, Wasser, Balkon, herrliche Fernsicht, Bild auf den Wald, Gartenbenutzung. Näh. **Bismarckring 35, B. L.**

**Wohnungen von 8 Zimmern.**

**Adelheidstr. 34**, 1. Et., nahe Moritzstr., herrschaftliche 8 Zim., R. u. Zub., u. d. Ein-schlüssen daselbst u. Auskunft Goethestr. 18, 2. 23

**Adelheidstr. 34** ist die Partierwohnung, bestehend aus 8 schönen größeren Zimmern nebst Zubehör, auch für Anwälte sehr geeignet, per 1. April 1904 zu vermieten. Näh. **Sel-Grage**.

**Adelheidstraße 72** eine Part.-Wohnung von 8 Zimmern mit großer Veranda und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2737

**Adolfstraße 10** sind im Gartenhaus zum 1. April noch einige schöne 3-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. Näheres im Hause Partier. 821

**Albrechtstraße 7**, Hinterh., drei Zimmer u. Zubehör auf 1. April an fl. Familie zu verm. 114

**Albrechtstr. 11** zu vermieten: Wohnung, 3 Zimmer und Küche, 1. Stock, 2 2

Näheres Partier. 113

**Albrechtstraße 23**, an der Adolfsallee, Part., 3 Zimmer, Küche, Manсарde, Keller per 1. April 1904 oder früher zu vermieten. Besichtigung und Auskunft daselbst.

**Albrechtstr. 34** schöne 3-Zimmer-Wohnung per 1. April preisw. zu verm. Näh. 2. L. 242

**Arnoldstr. 5** Partierwohnung, 3 Zimmer, Küche, Bad, mit reichl. Zubehör, per sofort od. 1. April. Näheres bei **Landg. Kör. 1. Et.** 2957

**Arnoldstraße 3** herrschaftliche drei-Zimmer-Wohnung, 1. und 3. Etage, per April zu verm. Näh. daselbst 2. St. rechts. 143

**Bertastraße 18**, 1. schöne 3-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu verm. Näh. Part. 3023

**Bismarckring 22**, 1. St., 3 Zim., Bad, Küche, Kohlenofen, 2 Mans., 2 Keller per 1. April zu verm. R. Bismarckring 24, 1. L. 351

**Bismarckring 26** 3 Zimmer, Balkon, Bad, der Neuzeit entsprechend, per 1. April a. v. R. B. Bismarckring 11, B. 7

**Bismarckring 31**, 2 r., sch. 3-Zimmer-Wohn. u. Zub. v. 1. Apr. a. v. R. Albrechtstr. 25, 2. 242

**Bismarckring 35**, 1. St., schöne 3-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Partier. 373

**Bismarckring 43** schöne 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Näheres im Laden. 14

**Bismarckring 38** schöne 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Näh. Part. links. 115

**Bleichstr. 14** 3-Zimmerwohnung sofort od. später zu vermieten. 400 Mk. 3093

**Bleichstraße 27**, 2. Et., 3-Zimmer-Wohnung (Glozet im Ab schl.) zu verm. Näh. im Laden.

**Blücherplatz 2**, 3. Etage r., 3-Zim.-Wohn., Bad, Balkon u. Zub. p. 1. Apr. zu verm. Näh. daselbst u. Part. rechts.

**Blücherplatz 4** schöne 3-Zimmer-Wohnung m. reichl. Zubehör per 1. Jan. 1904 zu verm. R. Baubär, daselbst. 2491

**Blücherstraße 5**, Hinterh., B. 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. April zu verm. Näheres Bismarckring 24, 1. St. l. 352

**Neubau Franz Schmitt, Blücherstr. 15**, 3-Zimmer- u. 4-Zimmer-Wohn., 2 Balk., Bad, Gas u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten.

**Bülowstraße 9**, Hochp., schöne 3-Zim.-Wohnung mit Manl., Balkon und Badeeinrichtung, per 1. April cr. zu verm. Näh. **Bärenstr. 4** bei **W. Walzbach**. Daselbst Mittelb., u. Hinterh. 2 Zim. mit Küche, Keller, Closet im Ab schl., per 1. April zu verm. 800. Einziehen v. 10-12 u. 4-6 Uhr.

**Bülowstr. 4**, 1. L., 3 Zim., Küche, Balk., 2 Kell. a. 1. April zu verm. Näh. 2. St. l. 85

**Bülowstraße 13**, 1. Et., drei Zimmer, Küche, Balkon, Erker, Bad, Manсарde u. 2 Keller auf 1. April zu verm. Näh. 1. Etage links. 140

**Clarenthalerstr. 3** (Neub.), direkt hint. d. Ringstraße, sind d. Neuzeit entspr. drei-Zimmerwohn. m. Zubeh. zu verm. (2 Balkons, Kohlenofen, Gas od. elektr. Licht u.). R. dal. bei R. Bbb. Arch. 3

**Clarenthalerstr. 4** hochherrschaftliche 3-Zimmer-Wohnungen, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April eventl. auch früher preiswert zu verm. Näheres im Hause daselbst. 70

**Neubau Clarenthalerstr. 5** sind herrschaftliche 3-Zimmerwohnungen preiswert auf gleich oder später zu vermieten. 3017

**Clarenthalerstr. 6**, Vorderhaus — Neubau — sind 3-Zimmerwohn. m. Zubeh. auf April evtl. früher a. v. m. Näh. **Baubureau Gbdenstr. 7**, 2900

**Delaspeystraße 1** Wohnung von 3 Zimmern, Cabinet und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei **G. Voltz**, Weggraben. 63

**Dohheimerstr. 18**, Vorderh., 3 Zimmer, Küche, Keller u. Manl. an ruh. Familie per 1. April zu vermieten. Näh. das. Mittelb. Part. links.

**Dohheimerstraße 32**, 2. Et., schöne Wohnung von 3 gr. Zimmern u. Zubehör zu verm. 203

**Dohheimerstraße 32**, 2 r., schöne drei-Zimmer-Wohnung gleich oder später zu vermieten.

**Dohheimerstr. 34**, nahe am Kaiser-Friedr.-Ring, ohne Hinterh., 3. Etage, 3 Zimmer, 2 Bl., reichl. Zubeh., herrliche Aussicht, auf 1. April zu verm. Näh. Part. links. 3057

**Dohheimerstr. 36**, 1. nahe Ring, 3 gr. Zim., Balkon, Erker, Bad, reichl. Zubeh., prachtv. Ausl., l. Hb., a. 1. April, evtl. früher. R. B. r. 333

**Dohheimerstr. 71**, Neubau **Maang**, Mittelb., schöne 3-Zimmerwohnungen m. reichl. Zubehör auf 1. April zu verm. 3059

**Dohheimerstr. 32**, Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst. 2740

**Dohheimerstraße 33**, Neubau, Südlage, schöne 3-Zimmerwohnungen mit Bad, der Neuzeit entspr., auf gleich a. v. R. dal. Part. 2507

**Dohheimerstr. 35**, Part., 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per sofort oder 1. April zu v. 215

**Dohheimerstr. 38** schöne 3-Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend, von 550 bis 620 Mk. zu vermieten. 18

**Dohheimerstraße 94**, Ecke Albrechtstraße, sind 3-Zimmer-Wohnungen von 500 Mk. an sofort od. später zu verm. Näh. Part. im Laden. 2742

**Dohheimerstraße 98** Dreizimmer-Wohnung (Frontisp.) zu verm. 187

**Neubau Dohheimerstr. 106** elegante 3-Zimmer-Wohn., mit allem Comfort ausgestattet, nebst Zubehör, sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. **Becker**. 3011

**Dreiweidenstraße 3**, nahe am Bismarckring, ruhige Lage, sind eleg. 3- u. 4-Zimmerwohnungen mit Erker, 2 Balkons, Bad u. Kohlenofen, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zum 1. April 1904 zu verm. Kein Hinterhaus. Näheres daselbst oder bei **Architekt Martin**, Karlstraße 31, P. l. 2946

**Dreiweidenstraße 5** sind sehr schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit Erker, 2 Balkons, Bad und sonstigem reichl. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. dal. od. **Dränenstr. 58**, P. 3180

**Drudenstr. 4** Part.-Wohn., 3 Z. u. Zub., 2 Balkon u. Zub., 1. April zu verm. 3094

**Drudenstraße 8**, Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon und Zubehör per 1. April zu verm. 309

**Drudenstr. 8**, Wbb., 3 Zim. u. R. zu verm. 363

**Elisabethenstraße 10**, Gths., schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu vermieten; auch kann ein kleines Gartenhaus, Glashalle, gr. Keller, für Bureau oder Lager-räume geeignet, mitvermietet werden. 285

**Elisabethenstraße 10**, Hochp., schöne Frontispiz-Wohnung, 3 Zimmer, an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst. 284

**Eltwilerstraße 3**, Hochp., 3-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. eingerichtet, 1. April 1904 zu vermieten. Näh. daselbst od. beim Eigenth. **Weisenburgerstr. 13**, 2. St. 3047

**Eltwilerstraße 10**, Neubau, 3 Zimmer, Küche per 1. April. Näheres daselbst. 233

**Emmerstr. 75** 3-4 Z., Ketsp., a. gl. zu v. 2412

**Erbacherstr. 4** Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2744

**Erbacherstraße 3** geräumige 3-Zimmer-Wohn., m. reichl. Zub., der Neuzeit entspr., sof. zu v. R. dal. o. Baub. **Louis Blum**, Rheinstr. 42. 2745

**Erbacherstraße 9**, Neubau, 3 schöne Zimmer u. Küche, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu verm. Näh. das. oder Herberstraße 21. 2746

**Feldstr. 19**, 1. 3 Zimmer mit Manl. auf April zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. r.

**Frankenstr. 16** febl. 3-Zimmer-Wohnung zu verm.

**Frankenstraße 10** drei Zimmer, Küche und Zubeh. a. 1. April an r. Familie zu vermieten. Näh. im Laden. 3196

**Frankenstr. 23** (am Bismarckring), Wbb., 3 Zim., Küche, Manl., 2 Kell. a. 1. Apr. Näh. 1 r. 358

**Frankenstr. 28** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. a. 1. April zu verm. R. B. 118

**Franfurterstr. 40** drei, auch zwei Zimmer und Keller zu vermieten. 378

**Friedrichstraße 3**, Gartenhaus, ist die Partier-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näh. dal. 3. Et. Anzul. v. 11-12 Uhr. 185

**Friedrichstr. 14** 3 Zim., Küche, Zub. v. 1. April.

**Friedrichstraße 45**, Gths., Wohnung von 3 Z. u. Zubeh. a. 1. April zu verm. R. Bäckerei. 119

**Gneisenaustraße 8** drei Zimmer nebst Küche, Bad und reichl. Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort o. später zu verm. 2912

**Gneisenaustraße 10** sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Partier rechts. 2748

**Gneisenaustraße 11**, Bel-Etage, 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 45

**Gneisenaustr. 13**, 2 St., Wohn., 3 Z., 1 R. u. B., 1 R., 2 R., p. 1. April. Näh. Part. 287

**Gneisenaustr. 15**, 2. Et., der Neuzeit entspr., 3-Zimmerwohn. 1. April bis ja zu verm. 288

**Gneisenaustraße 16**, Bel-Etage, schöne geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, sof. od. später zu verm. 2749

**Gneisenaustr. 18** eine Wohnung, 3 Z., 1 R. u. B., eine W., 2 R., a. gl. od. sp. zu v. 2407

**Gneisenaustr. 19**, Ecke Westendstr., 3 Zimmer mit compl. Bad. Näheres daselbst. 2589

**Gneisenaustr. 23** prachtv. 3-Zimmer-Wohnungen m. Balkon u. r. Zubeh. zu verm. Näh. Hochp. r.

**Gödenstr. 7**, Bbb. 1. Et., schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Erker und Balkon, Sonnenleite, nebst r. Zubehör auf 1. April 1904 zu verm. Näheres **H. Scheid**. 3123

**Gödenstr. 9**, Neubau, Hinterhaus, 3-Zimmer-Wohnungen auf Januar zu vermieten. Näheres daselbst. 2951

**Gödenstraße 11**, Vorderh., schöne geräumige 3-Zimmerwohnungen zu vermieten. 168

**Gödenstr. 11**, Mittelbau, schöne drei-Zimmer-Wohnung sofort od. später zu vermieten. 2556

**Gödenstraße 13** 3-Zimmerwohnungen, gut ausgestattet, auf gleich oder später zu verm. 2992

**Grabenstraße 28**, 3. Stock, eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu verm.

**Gustav-Adolfstr. 14** 3 Zimmer, 2 Maniarden u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. 169

**Hartingstr. 3** schöne 3-Zimmerwohn. m. Balkon, Küche, 2 Keller, Manсарde u. auf 1. April zu vermieten. 3109

**Hartingstr. 9** 3 Zim., Küche auf 1. April a. v. **Seelenstr. 15**, B., drei Zimmer u. Küche mit oder ohne Werkst. auf April zu verm. R. l. St.

**Seelenstraße 16**, Wbb., 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten.

**Seelenstr. 26**, 1. Etage, 3 groß-nen renovierte Zimmer, Küche u. billigh losort oder am 1. April zu vermieten. 365

**Seemannstr. 6** 3-Z. u. m. Balk. u. o. 4. 176

**Seemannstraße 21** eine schöne 3-Zim. Wohnung bis 1. April zu verm. Anzusehen v. 11-1 und von 2-5 Uhr. Näh. im Laden.

**Seemannstr. 42** drei Zimmer, Küche, Keller u. Zubehör zu vermieten. Näh. 2. St. 196

**Seemannstr. 43**, Neubau, prachtvolle 3-Zim.-Wohnungen per 1. April, ev. früher, zu verm. Näheres **Wärthstr. 22** bei **Maybach**. 2981

**Seemannstraße 56** gr. 3-Zimmer-Wohn. m. Zubeh. a. 1. April zu verm. Näh. dal. 2 r. 3001

**Seemannstraße 56** gr. Frontispiz-Wohn., drei Z., p. April zu verm. Näh. daselbst 2 r. 193

**Serderstraße 5** Wohn., 3 Zimmer, 2. Bad, sofort zu vermieten. 2946

**Serderstraße 6**, 1. Et., sch. 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad und reichlichem Zubehör per 1. April zu verm. Näh. Part. r. 286

**Serderstraße 7**, 1. Etage, drei Zimmer nebst Zubehör zu verm. Näh. Hochp. daselbst. 2942

**Serderstr. 21** 3 Zimmer und Zubeh. v. 1. April zu verm. 1. Et. 780 Mk., 2. Et. 700 Mk. 141.

**Sermannstraße 17** Wohnung, 3 Zim., Zubehör u. gr. Balcl. f. Bäckerei, auch für Flaschenbrenn-Keller, per 1. April zu vermieten.

**Serrngartenstraße 7**, Hinterh., 2 3 Zimmer nebst Küche und ruhige Partier auf 1. April. Näheres Vorderhaus 1. St.

**Schätze 4** eine 3-Zimmer-Wohn. im 1. Stock u. eine 3-Zimmer-Wohn. m. Zubeh. im Dachboden per 1. April zu verm. Näh. Bäckerei. 293

**Schätze 16**, im Bbb., eine fl. 3-Zimmer-Wohn. mit Zubehör p. 1. April, daselbst noch 1 kleine Wohnung, wo seit 35 Jahren ein Schmelzgeschäft war, eignet sich für Schnellsohler. Näh. bei **Stemmer**. 312

**Schnstr. 6** Wohnung 1 St., 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde, 2 Keller nebst daranstoßendem kleinen großen Keller, zum 1. April zu verm. Näheres **Jahnstraße 4**, 1. St. 277

**Schnstraße 19** 3 Zimmer u. Küche, Gths., per 1. April zu vermieten.

**Kaiser-Friedrich-Ring 62**, 2. Et., 3-4 Zim., 3. Et. 3 Zimmer mit allem Comfort der Neuzeit auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage rechts. 2922

**Kaiser-Friedrich-Ring 67** ist die Partier-Wohnung, bestehend aus drei Zimmern nebst reichlichem Zubehör und großem Balkon, per sof. zu verm. Näh. bei dem Eigentümer daselbst 1. Et. 286

**Karlstraße 28**, Mittelbau, schöne 3-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 351

**Karlstr. 35**, 1. 3 Z., R. a. fl. M. 1. Apr. R. 2. l.

**Kellerstraße 9**, Partier, eine fl. 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 257

**Kirchgasse 7**, Gths., drei Zimmer u. Küche per April zu vermieten. Näh. Bbb. 3. St. 191

**Kirchgasse 11**, Gths., schöne 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Näh. bei **Hirsch**. 364

**Knauststraße 1** 3-Zimmer-Wohnung zu verm. Näh. **Platterstraße 76** bei **Nies**. 357

**Körnerstraße 5**, Part. rechts, 3 Zim., Küche, Bad und Zubehör für 620 Mk. pro Jahr zu vermieten. Näh. daselbst. NB. Angenehme ruhige Wohnung, kein Hinterhaus.

**Körnerstr. 5** 3-Zimmerwohn. mit reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr., per 1. April. Näh. B. l. 182

**Körnerstraße 6**, 2. Etage, 3 Zimmer mit Zub. 1. April zu verm. Näh. bei **Bark**. 354

**Lehrstr. 5**, B., 3 Zim., 2 Kamin., Küche, Keller an ruhige Leute. Näh. No. 7, 1. 267

**Luisenplatz 3**, 3. Stock, 3 Zimmer, Balkon, Badecabinet, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 3098

**Luisenstr. 5**, Gartenh. 1. St., 3 oder 4 Zimmer mit Zubehör a. 1. April zu verm.

**Luisenplatz 2** 3-Z. u. m. reichl. Zub. zu v. Näh. 1 r. 238

**Luzemburgstr. 5**, 1. Etage, schöne herrschaftliche drei-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, p. 1. April 1904 zu verm. Näh. daselbst bei **Bantel**, 1. Et. 3056

**Marktstraße 14**, Ecke Gladbogengasse, Frontispiz mit herrlicher Fernsicht, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. 149

**Neckergasse 27** eine große 3-Zimmerwohnung m. allem Zubeh. auf 1. Febr. oder 1. April zu vermieten. Näh. **Grabenstr. 26**, 1. 870







# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 23. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 15. Januar.

52. Jahrgang. 1904.

Die Welt ist ein Spiegel, in dem ein jeder sein eigenes Bild erblicken kann. Schau sie grimmig an, so erwidert sie diesen Blick in gleicher Weise, lächelt du sie aber an, lächelt du mit ihr, so wird sie dir ein guter, lustiger Kamerad sein.  
Thoreray.

(1. Fortsetzung.)

## Leben.

Roman von D. von Ris-Rissan.

Thora sah, den Kopf gedankenvoll in die Hand ge-  
füßt, Albert blickte düster mit zusammengezogenen Brauen  
vor sich hin.

„Weshalb hast du vorhin gelacht, Albert, als ich von  
dem Vortrage sprach?“ forschte Thora nach einer Weile  
des Schweigens.

„Warum ich gelacht habe?“ wiederholte der junge  
Mann, aus seinen Gedanken erwachend, „weil es mir so  
lächerlich vorkommt, daß die armen, kleinen Menschenlein  
trotz allen Fehlschlagens sich noch immer bemühen, einen  
versteckten Sinn dort zu finden, wo es keinen gibt. Nichts  
ist das Leben ja doch, als nur ein Konglomerat von  
chemischen Verbindungen und dadurch erzeugten  
mechanischen Kräften, die unbewußt zusammenwirken und  
das Denken und Handeln des Menschen bestimmen. Der  
Mensch selbst ist nur ein solches chemisches und mechani-  
sches Konglomerat.“

„Wie greulich ist es, was du sagst, Albert!“ fuhr  
Thora auf. „Ich würde es mit solch einem Glauben nicht  
aushalten.“

„Man hält es eben aus, solange es geht“, erwiderte  
Albert achselzuckend, „und kriegt man es schließlich satt,  
so jagt man sich eine Kugel durch den Kopf.“

„Abscheulich!“

„Du hast gut reden, da du in der Welle fährst“, sprach  
der junge Mann ingrimmt, „was braucht auch so ein  
junges Mädchen weiter, als ein paar hübsche Kleider. Ich  
aber bin ein Mann und habe Bedürfnisse wie jeder andere  
junge Mann, und da soll ich mit dem lumpigen, kleinen  
Gehalt auskommen, der mich nur eben vor dem Ver-  
hungern schützt. Wende ich mich aber in meiner Not an  
denjenigen, der mir helfen könnte und müßte, gibt es  
nichts als Demütigungen. Wahrhaftig, ich wäre zu-  
weilen versucht ihm die paar Rubel wieder vor die Füße  
zu schmeißen.“

„Ich kann deine gottlosen Reden nicht anhören!“ rief  
Thora entrüstet, „und so vom Großvater zu sprechen!  
Auch er hat kein angefangen und ist immer gut aus-  
gekommen. Es ist ja natürlich, daß er keine Sympathie  
für deine Ansprüche hat, weil er mit den seinigen stets  
fertig geworden ist.“

„Zu Methusalems Zeiten waren andere Ansprüche als  
heutzutage“, sagte Albert, sich erhebend, „übrigens, meiner  
Theorie nach dürfte ich es dem alten Knauer nicht ver-  
argen. Wir sind eben zwei verschiedene Konglomerate.  
Gute Nacht, kleine Lörm! Wächstest du deine haus-  
badenen Missionen behalten.“

Thora rührte sich nicht. Sie hörte wie der Bruder die  
Ausgangstür öffnete und sie wieder ins Schloß warf. Sie  
sah da und blickte vor sich hin.

Sie schrak zusammen, als sie plötzlich die Stimme der  
Großmutter vernahm.

„Ich habe meine Schlüssel hier liegen lassen“, sagte  
die alte Dame, die sich in ihren weichen Filzschuhen un-  
hörbar genähert hatte. Sie hatte eine Nachtjade an und  
eine Nachthaube auf dem Kopfe.

„Hier sind sie, Großmutter“, Thora zog den Schlüssel-  
bund unter einer darüber geworfenen Zeitung hervor,  
„einen Augenblick, Großmütterchen“, sie hielt sie am  
Ärmel ihrer Nachtjade fest, „ich möchte so gern wissen —  
wie hast du das Leben genommen? Es liegt ja doch schon  
beinahe hinter dir.“

„Denkst du noch immer an den dummen Vortrag?  
Nun, ich habe es einfach so hingegenommen, wie es mir der  
Liebe Gott geschickt hat. Es ist keine Kunst dabei.“

„Aber Großmutter, hat es denn nicht auch bei dir  
Fälle gegeben, wo du ratlos dastandest, wo du nicht be-  
griffst, was an dich herankam.“

„Den Rat habe ich mir immer bei meinem lieben  
Mann geholt. Und wie hätte ich die Schickungen meines  
Herrgotts nicht begriffen? Sie waren ja stets zu meinem  
Besten gemeint.“

„Es hat ja aber auch Kummer in deinem Leben ge-  
geben?“

„Ja, ein Kummer war es, als mein lieber Sohn, dein  
Vater starb. Doch auch hier hat mir der liebe Gott hin-  
durchgeholfen. Ach, ich darf ja auch nicht klagen, ich habe  
es gut im Leben gehabt, so still und friedlich.“

„So still und friedlich und gleichmäßig, und du hast  
es nicht gemerkt, wie die Zeit über dich hinwegrollte, und  
du alt wurdest?“

„Aber Kind, so etwas merkt man nicht, das macht sich  
von selbst.“

„Und was du erlebst, das ist jetzt verwischt und ver-  
gessen.“

„Wie kannst du nur so reden, Kind.“ Die Stimme  
der alten Dame klang ganz beleidigt, „du weißt ja, wie  
viele hübsche Erinnerungen ich in meinem Karitäten-  
schrankchen liegen habe, auch Alberts und deine ersten  
Söckchen und —“

„Mutter, wo steckst du denn?“ erscholl es aus dem  
dritten Zimmer in unzufriedenem Tone, „ich will das  
Licht auslöschten.“

„Ich komme, ich komme“, rief die alte Dame, sich in  
Gang setzend, „und du, Thora, solltest auch zu Bett  
gehen und nicht mehr grübeln. Jetzt mache ich das Licht  
aus“, sie drehte die Gasflamme aus, „und du wirst sehen,  
an Karl Schmidts Seite wird dein Leben ebenso friedlich  
und still verlaufen, wie das meinige.“

Ihre gedämpften Schritte verhallten und Thora blieb  
in der Finsternis allein. Lange verharrte sie in ihrer  
unbeweglichen Stellung, in die dunkle Leere starrend, ein  
fast schmerzliches Sehnen im Herzen. Schwarz und licht-  
los gähnte sie Alberts Weltanschauung an — grau und  
nüchtern dehnte sich vor ihr der Lebensweg — wo war  
denn das Licht, die Morgenröte, die ihr eine ungeahnte  
Welt erhellen sollte?

Auf dem großen runden Tische im Wohnzimmer lagen  
Stöbe neuer Wäsche aufgehäuft. Die alte Frau Welling-  
hoff stand vor dem Tische und ordnete sie in verschiedene  
Paden. Am Fenster tickte die Nähmaschine, von Thoras  
Hand in emsige Bewegung versetzt. Ein Stück folgte dem

anderen und wurde von Frau Wellinghoff mit wohl-  
gefälligem Schminzeln zu den übrigen gelegt.

Plötzlich stockte die Nähmaschine. Mit einem unter-  
drückten Aufschluchzen schleuderte Thora die Arbeit vor  
sich und stellte sich ans Fenster, die Stirn an die Scheiben  
pressend.

Es fing bereits an, dämmerig zu werden. Der  
Himmel war grau überzogen. Schwer und langsam  
fielen große weiße Flocken nieder, nicht um in frohem  
Tanze wieder emporzuwirbeln, sondern um schlaff und  
träge auf dem nassen Boden zu zergehen. Es lag etwas  
wie Apathie in dem langsamen Fallen, wie eine dumpfe  
Ergebung. —

In Thoras Innern waltete es heiß auf. Nein, sie  
wollte sich nicht ergeben, nicht stumpfsinnig am Boden  
Neben bleiben, von der eigenen Schwere erdrückt.

Sie trat vom Fenster zurück, faltete ihre Arbeit zu-  
sammen und schloß den Deckel der Nähmaschine ab.

„Nun machst auch du Feierabend, Großmutter“,  
rief sie mit einer Art Festigkeit, und den Armstuhl des  
Großvaters herbeirückend, drückte sie die alte Dame fast  
mit Gewalt hinein.

Dann kauerte sie auf einem niedrigen Schemel zu  
ihren Füßen nieder, und die Arme um die Kniee ge-  
schlungen, schaute sie mit weit geöffneten Augen in die  
sich immer tiefer herabsenkende Dämmerung.

„Hilf mir, Großmutter!“

Dieser Schrei kam so unerwartet, daß die alte Dame  
zusammenschrak.

„Fehlt dir etwas, mein Kind?“ fragte sie besorgt,  
ihr die Haare aus der Stirn streichend.

„Hilf mir, Großmutter, — du sollst den Großvater  
überreden, — ich will studieren!“

„Studieren? Um Himmelswillen, was soll es denn  
sein, was du studieren willst?“

„Chemie, Philosophie, Medizin — ich weiß es selber  
noch nicht“, rief Thora ungeduldig, „wenn der Groß-  
vater erst seine Erlaubnis gibt, werde ich mich entscheiden.  
Du sollst ihn nur überreden, Großmutter.“

Das freundliche alte Gesicht der Großmutter nahm  
einen verdugten Ausdruck an.

„Du brauchst ja aber alles dieses nicht zum Heiraten,  
Kind, ganz im Gegenteil, so etwas lenkt eine Frau nur  
ab. — Beprieh es doch erst mit Karl Schmidt!“

„Nein, Großmutter, du sollst es mit ihm besprechen,  
das heißt, du sollst es ihm mitteilen — es ist mein fester  
unwiderruflicher Entschluß — ich heirate ihn nicht!“

Frau Wellinghoff sank vor Schreck in sich zusammen.  
„Es war ja alles in schönster Ordnung“, stammelte sie  
endlich, „und die Aussteuer ist beinahe fertig — was hast  
du denn jetzt plötzlich gegen den armen Karl? — Der  
Großvater hält große Stücke auf ihn.“

„Ich habe nichts gegen ihn, nur soll er mich nicht  
zwingen, denselben Weg mit ihm zu gehen. — Verstehst  
du nicht, Großmutter, ich sehne mich so unaussprechlich,  
das Leben kennen zu lernen. Vielleicht birgt es etwas  
ganz Wunderbares, was ich noch nicht kenne.“

„Was kann dir denn das Leben anderes und besseres  
bieten, als eine geordnete, stille Häuslichkeit? Und Karl  
ist gerade der rechte Mann dazu, sie dir zu verschaffen. —  
Der Großvater ist derselben Meinung.“

(Fortsetzung folgt.)

## Schlittschuh- Stiefel.



### Für Herren!

Haken- oder Zugstiefel Mk. 7.50.  
Dieselben, echt Chevreau, Mk. 8.50.

### Für Knaben!

Garantiert gute Waare, No. 27-30,  
Mk. 3.50.

Winterschuhe von 1 Mk. an.

### Für Damen!

Schnür- oder Knopfstiefel, elegante Façon,  
Mk. 5.50.

Dieselben, echt Chevreau, Mk. 7.50.

### Für Mädchen!

Dieselben, No. 31-35, Mk. 4.50.

Reparaturen schnell und billig.

## Nur Mainzer Schuh-Bazar, Philipp Schönfeld,

Marktstraße 11, im Hause der Harth'schen Mehlerei.  
Bitte auf Firma und Haus-No. zu achten. 3711

## Kohlen.

Alle Sorten Ofen- und Herdkohlen, Kohl-  
scheider und englische Anthracit, Ruhr- und Gas-  
Coks, Braunkohlen- und Steinkohlen-Briketts,  
Buchen und Kiefern Brenn- und Anzündholz  
empfehlen zu billigsten Preisen 3411

Wilh. Linnenkohl,  
Ellenbogengasse 17. Adelheidstraße 2a.  
Fernsprecher 527.  
Preislisten gern zu Diensten.

## Brod! Brod!

Weißbrod	per Laib	40 Pf.
Gemischtes Brod	"	38 "
Schwarzbrod, lang	"	36 "
Schwarzbrod, rund	"	35 "
Ruchenehl per Pfund	17 Pf.	
Ferd. Wenzel, Bäckerei, Ludwigstr. 10.		

## Möbel.

Günstige Gelegenheit für Brautleute.  
Eine schöne Auswahl completer Schlaf-  
zimmer, sowie einzelner Betten, desgleichen  
eine große Partie Büffets, Schreibtische,  
Verticows, Sesseln, Konsolen, Tische, Stühle,  
vollständige Garnituren, Divans, Sophas,  
Sessel u. s. w. habe ich im Preise herabgesetzt  
und stehen dieselben Brautleuten und Inter-  
essenten zur best. Ansicht. 2011

## W. Egenolf,

Schillerplatz 1. Schillerplatz 1.

Eine schöne Laden-Einrichtung unter  
Preis zu verkaufen.  
Ferd. Müller, Langgasse 9.

## Dr. Oetker's Fruchtsirup

500 Gramm zu 45 Pf., geben 600 Gramm  
feinsten

## Tafel-Honig.

Receptbuch im Paket.

Zu haben bei  
Gabriel Becker, Bismarckring 37,  
Daniel Fuchs, Saalstraße 2,  
Alw. Hüpfner, Bismarckring 23,  
J. C. Keiper, Kirchstraße 52,  
C. W. Leber Nachf., Joh. P. Eifert,  
Bahnhofstraße 8. F178

Ein Eisenschiff, 1,75 lang,  
45 breit, sofort für die Hälfte  
des Preises zu verkaufen. Frankfurterstr. 10, B.



## Kuhn's Bional

Beilchen-Pulver  
San Remo ist das  
Beste j. Parfümieren  
von Alcidern und  
Wäsche. Nicht nur von Franz Kuhn,  
Kronen-Parf., Nürnberg. Hier: Carl  
Günther, Webergasse 24; Otto Siebert,  
Rartstr. 9, neben dem Rgl. Schloß. F 139

Weg. Aufg. der Kanarienvacht verk. im große  
und kleine Hedenkäfige, Geflügelstark, Lebrorgel  
und gr. Kanarienvacht und Weibchen zu sehr  
billigen Preisen. Riehlstraße 2, 1 St. l.

## 1895er Neroberger, Fass No. 12,

Original, per Fl. Mk. 1.50.

## 1895er Neroberger, Fass No. 16,

Original, per Fl. Mk. 1.70. 3612

aus der Königl. Preuss. Domänen-Kellerei.

L. Bauer, Nerostrasse 32, l.

Verticow, 2th. Kleiderchr., Schreibtisch, pol.  
Bettstelle, Bajsch, Nachttisch, Küchenschr. billig zu  
verkaufen Heldenstraße 28, Hinterth.

**Montag, den 18. Januar 1904,**  
vormittags 10 Uhr. soll die Lieferung des Bedarfs an Verpflegungsbedürfnissen und Eis, sowie die Abnahme der Küchenabfälle und Brotreste für das Rechnungsjahr 1904 im Geschäftszimmer des Garnison-Lazarets, wo auch die Bedingungen vorher einzusehen und zu unterschreiben sind, öffentlich vergeben werden. F 289  
**Garnison-Lazarett Wiesbaden.**

**Kaiser-Panorama.**



Rheinstr. 37, unterhalb des Luisenplatzes. Täglich geöffnet von Morgens 9 bis 10 Uhr Abends.  
Jede Woche zwei neue Reisen. Ausgestellt vom 10. bis 16. Januar 1904:  
Serie I: Aus vielseitigen Wunsch! Neu bearbeitet! Hochinteress. Szenen und Episoden aus dem glorreichen Feldzuge 1870/71.  
Serie II: Das mal. Tirol. Eine interess. Berg-Wanderung v. Bruck-Fusch über d. Glockner- und Venediger-Gruppe bis Zell am See.  
Eine Reise 30 Pf. Beide Reisen 45 Pf. Kinder: Eine Reise 15 Pf. Beide Reisen 25 Pf. Abonnement.

**Wirklich prachvoll, dieser neue Lederputz Glosine**  
Fabrikanten: Schmitz-Bonn Söhne, Duisburg a. Rh.

Die billigste Bezugsquelle in Möbeln, Betten, Spiegeln, Polsterwaren, einfach und hochlegant, ist nur **Ph. Seibel**, Bleichstr. 6, Ecke Hellmündstr.

**Säuglinge gedeihen am besten mit Löfflunds chemisch reinem Milchzucker**  
nach Prof. v. Soxhlet's Verfahren dargestellt. Nur echt in das Original-Packeten mit unserer Firma; zu M. 1.50 und 30 Pf.  
In den Apotheken, Drogerien und Sanitätsgeschäften zu haben.  
**Ed. Loefflund & Co.** Grunbach-Dattgart.

**Heute: Meckelsuppe.**  
Jean Michelbach, „Zum Marmorälchen“, Grabenstraße 10.

**Verkauf**  
Ein Expeditions-Geschäft soll preiswert zu verkaufen. Näheres im Tagblatt-Berlag.

**Bäckerei und Conditorei,**  
Kottgebendes Geschäft, sehr preiswert zu verk. Offerten unter **L. 692** an den Tagbl.-Verlag.

**Sichere Existenz.**  
Gut gehendes Papier- und Cigaretten-Geschäft, seit 7 Jahren mit bestem Erfolg geführt, ist wegen Krankheit zu verkaufen. Offerten unter **O. 681** an den Tagbl.-Verlag.

**Zu verkaufen**  
ein mittelchweres Pferd guter Condition, geeignet für Weidloch oder Landwirtschaft. Näh. Alminenstraße 8.  
Eine große Bowie (Kupfer m. Silber verz.) preiswert zu verk. In erste, im Tagbl.-Verlag.

**Russischer Windhund (Dachshund),** Rasse, 2 1/2-jährig, goldgelb, temperamentvoll, gutmütig, sehr treu und gesund, zu verkaufen. Zu beschichtigen: Pulowstraße 8, 1.

**Wegen Aufgabe e. Herrschaftshalles**  
stehen zum Verkauf:  
3 Wagenpferde, flotte Gänger, temperamentvoll, andauernd, fehlerfrei,  
1 Reitpferd, Araber, auch vorzügl. gefahren, elegante Piar,  
Wagen, sehr gut erhaltene Landauer, Halbverder, Brezel, Geschirre etc. u. A. m. Offerten unter **D. 692** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Leouberger,**  
2 1/2 Jahr alt, grauweiß melirt, Plänchen, schöner Hund, preiswert zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag.

**Zu verkaufen**  
wegen Aufgabe d. Just 7 Paar engl. Ardyfer, schwarz, roth, gelb und blau gehert, wehrlos prämiert, am liebsten zul. Näh. Regenerstraße 23.

**Ausgestopfte Vögel,**  
schöne Sammlung, Prachtexemplare, zu verkaufen Dohheimerstraße 80, 3.

**Getrag. Herrenkleider** und ein **Sackflügel** zu verkaufen Nimmermannstraße 10, 2 1.

**Frack u. Weste,** noch wie neu, billig zu verkaufen Saalstraße 32, Bbb. 1 St.

**Eine hohelegante Preismaße** zu verkaufen Platterstraße 4, Part.

**Elegante aparte Preismaße** billig zu verkaufen Hellmündstraße 12, 2 1.

**Ein neuer schöner Domino** mit Hut zu verk. oder verl. Näh. Johstraße 44, Wrb. 1. 1.

**Ein feines, noch neues Cosium (Spanierin)** zu verkaufen. Näh. Weillstraße 4, 2. St.

**Wlad-Domino** bis. a. v. Rainzstraße 14.

**Ein Stuk-Flügel,**  
gut erhalten, wegen Anschaffung eines neuen Instruments für den billigen Preis von M. 70.— zu verkaufen Weillstraße 20, 2. 1.

**Gebrauchte Möbel.**  
Ein sehr gut erhaltenes vollständiges Bett M. 68.—, 1 Canape M. 25.—, 1 einh. Kleiderschrank M. 15.—, eine Waschkommode M. 17.—, 1 ovaler nussb.-polierter Tisch M. 12.—, 1 Nachtschrank M. 5.—, 2 Nachtschreie M. 5.—, eine Waschkommode M. 1.— je nach zu verkaufen **Albrechtstr. 22, Hinterhaus** Part.

**Wur georb. pol. u. lack. Möbel, m. Danarbeiten, w. Ersparnis d. boh. Ladenmiete** sehr bill. zu verk.: vollst. Betten 40—150 M., Bettst. 12—50 M., Kleiderschr. (m. Nussb.) 21—70 M., Spiegelst. 80—90 M., Verticows (pol.) 34—70 M., Kom. 26—34 M., Küchenchränke 28—38 M., Sprungrahmen 18—24 M., Matratzen in Seeros, Wolle, Afril u. Haar 10—60 M., Deckbetten 12—30 M., Sophas, Divans und Ottomane 26—75 M., Waschkommode 21—60 M., Sopha u. Auszugstische 15—25 M., Küch. und Zimmerische 6 bis 10 M., Stühle 3—8 M., Sopha u. Vellierstühle 5.50 M. u. f. w. Große Lagerräume, **Eigene Werkstätten.** **Frankenstraße 19.**  
Compl. Bett bill. zu verk. Messergasse 81, 2.

**Gelegenheitskauf.**  
Zwei nussb.-Betten voll. M. 185, Waschtiselle, 1 Nachtsch. 1 nussb. pol. Kleiderschrank M. 54, 1 einzelne Waschtiselle in Satinholz, früherer Preis M. 100, jetzt 110, 1 Nachtsch. passend dazu, 1 Trümmen 40 M., 1 Herrenschreibtisch M. 90, 1 Verticow (nussb.) M. 48, ein Kamelotischendivan M. 62, 1 eigenes Buffet, zwei Delgemälde, versch. Stühle u. Kupferbildh. etc. **Ph. Seibel**, Bleichstraße 6, Ecke Hellmündstr.

**Zwei schöne Betten**  
(vollständig und neu) à M. 115.— abgegeben

**A. Reinemer,**  
Albrechtstraße 22.  
Eueres Kinderbett zu verk. Kleibstr. 20, 3 1.  
Eine oder zwei große engl. Bettstellen zu verkaufen. Abt. im Tagbl.-Verlag. Wg  
Eine gut erhalt. lack. Bettstelle mit Sprungrahmen billig zu verkaufen Karlsruhstr. 5, 1 1.

**Enorm billig:**  
Ein nussb. Buffet 155 M., 2 n. f. Betten à 110 M., 1 Bücherchr. 68 M., 1 Kamelotischendivan 73 M., 1 Waschkommode mit Marmorplatte 57 M., 1 Salonauszugstisch, Nussb., 53 M., Nussb., Sopha und Kristallische billig, 1 Säulentrümmen, mit Stufen 42 M., 1 reichsüßiges Verticow mit Spiegel 47 M., 1- und 2-türige Kleiderschränke, Küchenchränke, 1 Vorplattiselle 26 M., Sopha und kleine Spiegel, Stühle, Krugst. Handm. halter, Bilder, Uhren u. f. w. gut und billig abgegeben, unter Garantie. Gute solide Arbeit.

**A. Reinemer,**  
Möbellager,  
Albrechtstraße 22, Hinterhaus Part.  
**Seegras-Matratzen**  
von 10 M., Stroblade von 5 M., Deckbetten von 16 M., Kissen von 6 M., Rohbaarmatratzen, 3-teil., von 60 M., Kissenmatratzen, 3-teil., von 36 M. an. Riesige Auswahl in allen Größen, Garantie für jedes einzelne Stück. Telefon 2823.  
**Philipp Lauth, Bismarck-Ring 33.**  
Wagnitur (Sopha, 4 Sessel) Noquet 85, Divan in Nussb. u. Noquet, neu 54, Spiegel, Kleiderschr., Waschtisch u. Kleiderschr. v. 12—35 M., Schlafl. pol. 2 Betten (hoch), Spiegelst., Wascht., 2 Nachtsch. 300 M., Sekt. v. 45 u. Verich. b. Hermannstr. 12, 1.  
Verschiedene Tischen-Divans und Diomane, einfache sowie elegante, billig zu verkaufen. **Gg. Rübmann**, Tapezierer, Karlsruhstr. 5.

Ein Sopha a. v. 30 M. Hellmündstr. 6, 3 r.  
**Ein poliertes kleines Rahagoni-Büffel** billig zu verkaufen Grabenstr. 28.

**Verticow**  
billig zu verkaufen Platterstraße 4, Part.

Eine Waschkommode mit Marmor 24 M., e. Komf. 6 M. a. v. Wödenstr. 4, Schreinerwerkst.

Ein gut erhaltener Diplomat-Schreibtisch billig abzugeben Goldstraße 10 1.

Zwei Schum.-Maschinen und 2 Vogelbetten zu verkaufen Hochstraße 16.

Kinderkloppel 6 M. zu verk. Kellerstr. 22, 2 1.  
Bil. zu verk. 1 Auszug u. Stuhl, Desmal u. Schalenwaage m. Gew., Ladensch., Eisenst. m. Koffer, Gg.-Kasten, vollst. Bett, 1 u. 2-tür. Kleiderschr. u. Küchenchr., eich. Bücherst. Nachtschr., Wascht. u. and. Kom., Sopha, Stühle, Teppich, Spiel, Bilder u. n. versch. Morrisstr. 72, 11 1.

**Günstig für Anfänger.**  
Friseur-Einrichtung mit Wäsche z. billig. Preis von 250 M. sofort zu verk. Offerten unter **A. 100** postl. Schützenhofstraße.

Reines u. gebr. Speiseeisal u. Ledentete billig Marktstraße 12, Ost. Werkst.

Staub-Exer m. Glasch. billig Marktstr. 1, 1.  
**Ein Wagen,** passend für Wegger oder Viehhändler, zu verkaufen Steinstraße 18.

Gut erhaltene Wagen billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ws

**Ein gebrauchter Schlitten** und ein **Schneefloren** zu verkaufen Leberstraße 12.

Ein wohlbeh. Stuhlschlitten zu verk. Preis 8 M. Körnerstraße 5, 2.

Ein Kofferwagen h. zu verk. Sternstraße 18.  
Gut erhalt. Kinderw. mit Gummireifen zu verkaufen Hellmündstraße 51, Ost. 1. Linke.

**Kinderwagen, Perikon, Inubations-apparate** zu verkaufen Kerolstraße 22.  
Geb. A. u. Sport. b. a. v. Reing. 22, 2 r.

**Zu verkaufen**  
(Hotel Quisiana):  
1. Ein kleiner Kalkbrenner'scher Kesselherd;  
2. Ein kleiner Herd mit zwei Pföden;  
3. Ein Philippi'scher Kohlenaufzug;  
4. Ferner ein Kalkbrenner'scher Kesselherd. No. 1, 2, 3 sind noch im Betrieb. Anzusehen täglich Nachmittags.  
Erb. H. Transportierherd b. Platterstr. 58, 1.  
Ein Ofen, Gashed, fast neu, f. 12 M. zu verkaufen Drantenstraße 44, 2.  
Küch. u. men. gebr. u. e. Amerikaner  
Ein Säulenst. ca. 1 m h. Drantenstr. 4, 8.

**Immobilien**  
Immobilien zu verkaufen.

**Landhäuser**  
zu verkaufen.  
Unsere neu erbauten Einzel-Wohnhäuser Preis-Neuerstraße 6, 8 und 10 (2 Min. von der Haltestelle der elektrischen Bahn), je 3 Zimmer enthaltend, mit Centralheizung und elektrischem Licht, No. 10 event. mit Stallung, sind zu verk. od. zu vermieten. Näh. d. die Agenten od. bei **Otto & Eschenbrenner**, Luisenstraße 22.

**Villa**  
Emserstraße 59  
mit großem Garten sofort zu verkaufen. Näheres daselbst.

**Weinbergstr. 12 u. 14,**  
hochherrschastliche kleinere Villa, 6 u. 7 Zimmer enthaltend, mit Garten, zu verkaufen od. zu vermieten. Näh. Stifstr. 24, 1. Et.

**Schönes Wohnhaus**  
in Wiesbaden, mit 4 Wohnungen à 4 und 4 à 5 Zimmern, Bad, Küche etc., die mit allem Comfort versehen sind, ist für 165,000 M. bei Anzahlung von circa 20,000 M. zu verkaufen. Gute Kapitalanlage. Offerten erb. unter **M. M. 222** hauptpostlagernd hier.  
Reines Haus mit gutem Geschäft, beste Lage, unter sehr günst. Bedingungen zu verkaufen und eventuell sofort zu übernehmen. **L. Kraft**, Kauter, Tannstraße 17. (2-4).  
Blatterstr. 40 mit Laden und Hochstraße 4 mit Kohlengeschäft ist zu verk. Näh. bei **Weil**, Platterstraße 42.

**Gustav-Freytagstr. 11,**  
nenerbaute, mit allem Comfort der Neuzeit ausgest. Villa zu verkaufen. Näh. bei dem Befiger **Architekt Fritz Arens**, Nikolastraße 28, Part.

**Villa im Nerothal,**  
nächt Beuolte, Wilhelmstraße 47, an den Anlagen gelegen, modern ausgest. zu verkaufen. Näh. Tannstraße 49, 2.

**Für Bäcker!**  
Neu erbautes Haus, vorzügliche Lage, zu verk. Offerten **M. M. 1** postlagernd Bismarck-Ring. **Sehr rent. Wirtschaft m. Haus m. 3000 M.** Ang. v. Off. u. L. 697 a. v. Taabl.-Verl.

**Hochherrschastl. Villa Humboldtstraße 21,** Ecke der Beethovenstraße, neu erbaut, 10 Zim., reichl. Zubeh., Centralh., elektr. Licht, Gart., auf 1. Oktober 1904 zu verk. N. d. b. v. **Ph. Hasselbach**, Schiersteinerstraße 7, Part.

**Haus mit gr. Verhältnissen** bei 4—5000 M. Ang. zu verk. Off. u. **J. 688** an den Tagbl.-Verlag.  
**Landhaus mit Stallung** zu verkaufen. Näheres bei **Otto & Eschenbrenner**, Luisenstr. 22.  
**Rentables Haus** mit Geschäft zu verkaufen. Offerten unter **H. 671** an den Tagbl.-Verlag.

**Schönes Geschäftshaus** in der Ellenbogen-gasse, 5% rentierend, 2 Läden und event. zwei bis drei Wohnungen, für 142,000 M. verkäuflich. Restkaufschilling o. Grundstück wird in Zahlung genommen. Näh. Absteinbahnstr. 2. B. G. H. **Villa Viebricherstr. 47** zu verkaufen. Näh. Helenenstraße 23.

**Villa Blumenstraße 6,**  
gediegen u. modern ausgestattet, ca. 12 l. große u. helle Wohnräume nebst reichl. Nebengeb. enthaltend, zu verkaufen. Auskunft Luisenplatz 7, im Baubüro.

Ein sehr schöne. **Gehaus**, gute Lage, m. 2 Läden, wo im Laden seit Jahren ein sehr gutgehendes Colonialw.-Geschäft betrieben wird, ist für 180,000 M. zu verkaufen. Käufer hat Laden und Wohnung fast vollst. frei. Alles Nähere b. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 51.

Ein schönes Haus, Hellmündstr., mit 3 u. 4 Zim., Wohn-, umständehalber für 76,000 M., mit 8 bis 10,000 M. Anzahl. zu verk. d. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstr. 51.

Ein rentabl. Haus mit Laden, vorzügl. Lage, für jedes Ladengeschäft passend, mit 3-Zim.-Wohn., ist für 82,000 M., mit 5—6000 M. Anzahl. zu verk. Das jetzt darin betrieb. Colonialw.-Geschäft kann mit übernommen werden. Alles Nähere b. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 51.

Ein gut geb. Haus, Nähe Emserstr., m. gr. Hof u. Hinterhaus, welches sich auch als Werkst. einrichten lässt, veränderungshalber für 112,000 M., zu verk. d. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 51.

Ein neues rentables, mit allem Comf. ausgest. Etagenhaus mit 2 > 4-Zimmer-Wohn., Ver-garten, groß. Hof und Bleichplatz, ruhige schöne Lage, ist für 140,000 M. zu verk. d. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstr. 51.

In der Nähe Wiesd. (Rheina.) ein massiv. Haus mit Wirthschaft, 2 Lokalitäten, Wohnz., Küche, Anzahl Fremdenz., Weineller, Stall u. f. w., ca. 135 Ruthen Garten mit 28 großen Apfelb., Anzahl Abergabst., Verreutr. u. f. w., Terrains-größe 161 Ruth., für 38,000 M., mit 5 bis 6000 M. Anzahl. zu verk. d. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstr. 51.

In einer Kreisstadt m. Gymnasium, Lehrerseminar u. f. w., ist ein sehr gutgehendes Hotel mit verschied. großen Lokalitäten, Anzahl Fremdenz., gr. Tanzsaal, gr. Wirthschaftsgarten u. f. w., mit Inventar, weant. Jurisdiktion der Besizerin für 90,000 M., mit einer Anzahlung von 15,000 M. zu verk. d. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstr. 51.

**Hochherrschastl. Villa** Frankfurterstraße 25, sehr gediegen u. comf. einricht., 10 Zim., reichl. Zubeh., Centralh., elektr. Licht, Gart., zu verk., ev. zu verm. Wohnungs-nachweisb. **Lion & Co.**, Schäferpl. 1.

**Dopp. 3 u. 4-Zimmerhaus,** Haltestelle der elektr. Bahn, Hof, Thorfahrt, Werkst. etc., preiswerth mit 10,000 Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **A. 693** an den Tagbl.-Verlag.

Neues Haus im Behend mit 3 u. 2 Zim.-Wohn., sehr rentabl., mit 12,000 M. Anzahl. zu verk. Offerten unter **V. 692** an den Tagbl.-Verlag.

**Herrsch. Etagenhaus am Ring,**  
4 und 5 Zimmer im St. mit allem Comfort, aus erster Hand preisw. zu verkaufen. Näh. **W. Schäfer**, Hermannstr. 9, 2.

**Gehaus**, hochrentabel, erste Geschäftslage, mit nachv. bef. Colonial- u. Delicatessengesch., ungünst. Bedingungen feil. **Fink**, Kleibstr. 21.

**Ein kleines Wohnhaus**  
mit Speiseeisgeschäft, Bier, Butter, Gemüse und mit Inventar, in der Nähe bei Mainz gel., Hauptstr., à billigen Preise von 5,500 M. unter günstigen Beding. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ws  
Ein Haus — Nicolausstr. — zu verkaufen. Off. unter **A. 691** an den Tagbl.-Verlag.

**Neues herrschastl. Etagenhaus**, rentabel (Südviertel), 4- und 5-Zimmer-Wohn., Garten event. noch zu bebauen, zum Selbstkostenpreis zu verkaufen wegen Fortzug. Offerten unter **F. 688** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kottgebende Restauration mit Haus, großer Anlag. wegen Zurückziehen des Befizers sofort zu verk. Off. u. **K. 693** an den Tagbl.-Verl.

**Wirthschaften, Tannsaal, Regeldamm,** zu verkaufen. **Brantner** leistet Zuschuß. Fachleute bedvorz. Näheres bei **Kraft**, Wödenstraße 2, 2.

Ein in ruhiger gesunder und schöner Lage Weins heimlich gelegenes, vor 3 J. neuerb. Wohnhaus mit zwei 3-Zimmerwohn., Wasserl., gr. Keller-räumen, halbehl. u. m. Mauern eingef. Garten ist weggangshalber billig zu verk. Das Haus ist zum Abverm. wie zum Abverm. wohnen pass. u. eignet sich ganz bef. für Pensionäre etc., welche ruhig u. ohne Nevräsentationszwang leben wollen. **Ans. d. H. Reiche**, Weinheim a. d. Bergstr., Burgweg 6. (Photogr. geg. Einl. von 30 Pf.

Sonnenbergerstr. 10. Hm., gr. Ich. Garten für 112,000 Mk. zu kl. Zmand, Luffenlag 1.

**Wegerei.**

Wegerei, neues Schlachthaus u. Laden, in Rheingauort, Bahnstation, zu verkaufen. Näh. Wiesbaden, Beltrichstraße 23, D. B.

**Villenbauplätze**

mit hauptpolizeilich genehmigten Plänen in der Wilhelmstr. 10, Herenthal, nahe am Walde und der elektrischen Bahn, zu verkaufen. Näh. Baubüro Wilhelmstraße 15. Guntersrain, ganz od. auch einzelne Bauflächen, gute Spot. zu verk. Näh. Dogheimerstraße 21, 2 r. **Bauplatz** an der Ringstraße zu verkaufen. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 55, Part.

**Villenbauplätze**

in vorzüglicher Lage über Lessing- und Marienstr., von 600 qm und größere unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 43 oder Schlichterstr. 10.

**Immobilien zu kaufen gesucht.**

**Immobilien.** Kleinere Villa im vord. Herenthal, Sonnenl., für Pension zu kaufen gel. Off. nur vom Eigentümer u. L. 691 a. d. Tagbl.-Verl. Gut rentables Haus ohne Laden in der Morisstraße zu kaufen gesucht. Nur Offerten vom Selbstbesitzer werden berücksichtigt. Offerten unter N. 684 an den Tagbl.-Verlag.

**Rentables Haus**

(3- oder 3- und 4-Zimmer-Bohnungen), ev. mit Hinterhaus, von solidem Käufer gesucht. Anzahlung ca. Mk. 5000.—. Off. mit genauen Angaben unter N. 687 an den Tagbl.-Verlag.

Selbstkäufer sucht Haus mit Speisekammer. Offerten unter Z. 678 an den Tagbl.-Verlag.

**Eine Villa oder Landhaus**

zu kaufen gesucht. Lage Emserstr., Herenthal und bei Nähe. Off. u. A. B. 5 Bismarckstr. 10. Ein neues rentabl. Haus im s. d. Stadtheil zu kaufen gesucht. Anzahlung 15-20 Tausend. Off. u. Z. 689 an den Tagbl.-Verlag. Suche mit hoher Anzahlung rentables Haus mit Hinterhaus im s. d. oder westlichen Stadtheil. Offerten unter L. 690 an den Tagbl.-Verlag.

**Rentables Haus mit hoher Anzahlung als Kapitalanlage zu kaufen gesucht.**

Offerten unter F. 692 an den Tagbl.-Verlag. Ein rentables Wohnhaus, möglichst in Reichelslage, zu kaufen gesucht. Offerten unter T. 692 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

**Ein kleineres Haus im Preise von 30- bis 50,000 Mk. unter Anzahlung direct vom Käufer zu l. gesucht.**

Nähere Angaben unter Offerte L. 693 an den Tagbl.-Verlag. **Bauplatz** an Beltrichstraße zu kaufen gesucht. Offerten vom Eigentümer erb. an Senf. P. A. Herman, Emserstr. 45.

**Suche**

eine mittlere Villa in der Nähe vom Walde zu kaufen. Off. unt. A. L. postlagernd Stranbad.

**Geldverkehr**

**Capitalien zu verleihen. Auf 1. Hypotheken, auf 2. Hypotheken**

Privat-Capital zu begeben durch Ludwig Jstel, Webergasse 16, 1.

Capitalien sind zur 1. und 2. Stelle auszuliehen, 18-20,000 Mk., auch zur 3. Stelle, durch Lud. Winkler, Bahnhofstraße 4, 1.

20-30,000 Mk. gegen gute zweite Hypothek auszuliehen. Nur Selbstversch. erb. Weichsel u. Chiffre S. 678 an d. Tagbl.-Verlag.

80-100,000 Mk. Privatgeld auf 1. Hypothek sofort oder später auszuliehen. Offerten erbeten unter T. 688 an den Tagbl.-Verlag.

50 u. 100-150,000 Mk. auf gute 1. Hyp. auszul. G. Hemmer (früher W. Vina), Morisstr. 51. **Rektaufführung von 20-25,000 Mk.** zu kaufen gesucht. Offerten unter O. 687 an den Tagbl.-Verlag.

45,000 Mk. 1. Stelle auszuliehen. Offerten unter S. 690 an den Tagbl.-Verlag. Auszuliehen auf gute 2. Hypothek zum 20,000 Mk. 1. April auszuliehen. Ebnstraße 5, 2 r.

3000 Mk. sofort auszuliehen. Anfragen unter V. 690 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Auszuliehen auf gute 2. Hypothek: Mk. 12,000, 14,000, 15,000 und 30,000 à 4 1/2 %, Mk. 7,000, 9,000, 10,000 und 20,000 à 5 %. P. A. Herman, Emserstraße 45, Senf. für Hypotheken und Immobilien, Eprecht, 12-2 Uhr.

**Capitalien zu leihen gesucht.**

110,000 Mark werden als 1. Hypothek auf sehr gutes Object, im Centrum der Stadt belegen, von pünktlichem Binszahler auf 1. April 1904 zu leihen gesucht. Offerten unter J. 680 an den Tagbl.-Verlag.

25-30,000 Mk. als zweite Hypothek zu 4 1/2 % auf gutes Object gesucht. Off. unter L. 671 an den Tagbl.-Verlag.

**21- bis 22,000 Mk.**

gegen wehrhafte Sicherheit (Baufläche in guter Lage) auf erste Hypothek gesucht. Offerten unter S. 682 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Gelucht zur 1. Stelle**

**Mk. 120-130,000**

auf erstklassiges Haus in allerbest. Lage. Offerten unter E. 685 an den Tagbl.-Verlag.

5000 Mk. 1. Hypoth. aufs Land gesucht. W. Schäfer, Hermannstr. 9, 2.

60-65,000 Mk., 1. Stelle, à 4 1/2 % a. sehr rent. Haus im S. d. gesucht. Ausz. u. Näh. kostenfrei d. Lud. Winkler, Bahnhofstraße 4, 1.

**Auf 2. Hypoth. gesucht**

50-65,000 Mk. der 1. April. Prima Haus im Centrum der Stadt. Offerten unter L. W. 81 hauptpostlagernd hier. 56,000 Mk. prima 2. Hypothek auf ein rentables Geschäftshaus im Centrum der Stadt nur vom Selbstbesitzer auf April gesucht. Offerten unter T. 689 an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht**

30-40,000 Mark als 2. Hypothek auf best. gelegenes und rentables dieses Haus der gleich oder für später. Offerten erbeten unter L. U. 63 hauptpostlagernd. Mk. 20,000, 25,000, 30,000 u. 35,000 2. Hypothek, prima Objekte, vom Selbstbesitzer gesucht. Off. unter E. 687 an den Tagbl.-Verlag.

6-7000 Mk. als 3. Hypothek auf gutes Object nur vom Selbstbesitzer auf 1. April gesucht. Off. unter E. 689 an den Tagbl.-Verlag.

6500 Mk. Suche als Nachb. z. 1. April anderweitig zu leihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. Wp. **Zweite Hypothek 30,000 Mk.** auf 1. Juli 1904 vom Selbstbesitzer gesucht. Offerten unter T. 691 an den Tagbl.-Verlag.

10,000 Mk., 7500 Mk. 1. Hyp. u. 5% aufs Land (nahe Wiesbaden) gesucht durch Kraft, Göbenstraße 2, 2.

45-50,000 Mk. 1. Hyp., sow. 15-20,000 Mk. zur 2. Stelle gel. W. Schäfer, Hermannstr. 9, 2. 10,000 Mk. 1. Hypoth. sucht Fink, Niehlstr. 21.

**Yerschiedenes**

**Selbstkäufer** sucht gutgeh. Wegerei oder geigen. Haus dafür mit 8-10,000 Mk. Anzahlung. Offerten unter Z. 688 an den Tagbl.-Verlag.

Verhältnismäßig in eine nachweisebare rentable Kohlenhandlung unter günstigen Bedingungen sofort abzutreten. Off. u. V. 689 an den Tagbl.-Verlag.

**Betheiligung.**

Ein stiller Theilhaber mit 8-10,000 Mark gesucht. Sehr gute Sicherheit für Einlage, 8-10% garantiert. Verm. verb. Gesl. Offerten unter F. 691 an den Tagbl.-Verlag.

Hobe Juten und Gewinnanteil erhält Person, welcher sich sofort an einem absolut sicheren Unternehmen mit ca. 10,000 Mk. beteiligt, ev. t. auch thätig. Offerten unter A. 692 an den Tagbl.-Verlag.

**Wein-Ansichant.**

Ein erstklassiges, gutachendes Lokal Mitte der Stadt würde einen Special-Wein-Ansichant einer erstklassigen Weinhandlung übernehmen. Agenten verb. Gesl. Offerten unter N. 688 an den Tagbl.-Verlag.

**Bedeutenden Nebenverdienst**

verschafft sich mühelos, wer Versicherungsabschlüsse jeder Art nachweist. Geeignete Damen und Herren finden auch feste Anstellung. Prima Gesellschaft. Offerten sub F. C. F. 368 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. F 108

**Täglich 20 Mark u. mehr**

kann man verdienen durch hochlohn. Fabrication thalischer Maschinen. Catalog gratis. Heiner, Heiner u. Rühlheim-Ruhr-Broich. F 5

**Hohen Nebenverdienst**

kann sich jeder mühelos verdienen, der über großen Bekanntenkreis verfügt. Offerten sub E. 692 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Für Briefmarken- und Ansichtskartenjammeler!**

Ein Weltreisender verleiht auf seiner Reise von den schönsten Punkten der Erde Ansichtskarten. Näheres durch den Ansichtskartenverlag Berlin S.W. 12, Markgrafstraße 4, 2.

**Geld-Darlehen zu 4, 5, 6 Proc.**

Personen jed. Standes erhält, geg. Schuldschein, a. Möbel, Bauspar., Lebensvers. u. auf Hypothek. Auch in Raten rückzahlbar. Schnell und discret. A. Lüthjell, Berlin W. 61. Niep.

**Darlehen**

bleibt Selbstbesitzer reellen Euten Kleusch. Berlin, Friedrichstr. 212. Rückporto. F 155

Mk. 25,000 von jungem Kaufmann wegen Uebernahme eines sehr rentablen, bestehenden Unternehmens gegen 6% Zinsen, Gewinnanteil und hyp. Sicherstellung gel. Off. u. „Existenz“ postlagernd Berliner Hof hier.

**Auskünfte**

jeder Art discret. Auskunftei-Büroan Ebnstraße 18, 1. Zwei Ahtel 1. Mangalserie (1. Reihe), sehr gute Platte, Abonnement C, für den Rest der Saison abzugeben Adolfs-Allee 14, 1. Etage. Norm. 9/10 bis 10/10 Uhr.

Zwei Vorderplätze 1. Kaugalerie, Abonnement D, abzugeben. Näh. Sonnenbergerstraße 48.

**Königl. Theater.**

Gel. für den Rest der Saison zwei 1/2-Abonn. 2. Rg., 2-5. Reihe, Mitte oder Seite. Offerten unter T. 692 an den Tagbl.-Verlag. Ein Abon. Abonnement A, erste Reihe, erstes Parquet, abzugeben Adelb.straße 89.

Kgl. Theater. 1/2-Abon., 2. Rang, für die zweite Hälfte abzugeben. Werner, Webergasse 30.

Abonnement D und im 1. Parquet, 4. Reihe, Mitte, zwei 1/2-Plätze abzugeben. Kleine Frankfurterstraße 6.

Engländerin sucht Mittagstisch in seiner Familie geg. enal. Couv. Offert. u. G. 692 a. d. Tagbl.-Verlag.

**Einf. Mittagstisch** in gutem Hause von gebild. Dame gesucht. Gest. Offerten mit Preisang., incl. Kaffee, sub F. 693 an den Tagbl.-Verlag.

**Privat-Mittagstisch,** sein bürgerlich, best. Teilnehmer gesucht Rheinstraße 52, 1.

**Bürgerl. Mittagstisch** (evtl. auch Abendsessen) von jungem Kaufmann gesucht. Gest. Off. mit Preis u. A. H. 686 hauptpostlag. erbeten.

**Für Linder.** Tüchtiger Architekt vergibt mehrere Linderarbeiten auf Gegenarbeiten. Zeitung oder Neubauten zc. Offerten unter B. 689 an den Tagbl.-Verlag.

**Erfahrener Bautechniker** fertigt per sofort in seiner freien Zeit als Nebenbeschäftigung alle vorkommenden bautechnischen Arbeiten. Auch übernimmt derselbe Bauleitung. Off. u. N. 689 an d. Tagbl.-Verl.

**Bau-Differenzen.**

Für außergerichtl. Erledigung, wie Schiedsgericht od. Sachverständ. Gutachten jeder Art empfiehlt sich Ing. Baumeister, früher selbst ausführend, daher durchaus erfahren, der schon sehr häufig in Frankfurt a. Main bei großen Bauvertragsfällen in obigen Sinne thätig war und noch heute ist. Betreffend, betreibt kein Bangeh. mehr, daher als unparteiisch doppelt zu empfehlen. Viel. Wunsch entspr. ist die Vorbesprechung kostenlos. Adr. im Tagbl.-Verlag zu erfragen. Pf

**Buchführung und alle schriftl. Arbeiten**

übernimmt stundenweise erf. Kaufmann zu jeder Tageszeit billigst. Gest. Off. unt. K. 682 an den Tagbl.-Verlag.

**Fräulein** mit guter Handschriftlich. Arbeiten anzufertigen. Offerten unter K. 684 an den Tagbl.-Verlag. Fräulein zu verheir. Hermannstraße 18, 3.

**Masken-Anzüge**

in schöner Auswahl preiswerth zu vermieten, sowie auch Neuanfert. bei M. Karb, Maskenverleiher-Ausz., Laugasse 13, 2.

**Verschiedene hochleg. Masken-Anzüge,** ganz neu, billig zu verm. Bismarckstraße 11, 3. Et. **Schöne Masken-Costüme u. Dominos** (Weiba), neu, zu verl. St. Nikolausstr. 5, 2.

**Gleg. Maskencostüm,** gelb. Atlas, zu verlei. oder zu verkaufen Yorkstraße 8, B. r. Maskencostüm Magpie, gut erb., preisw. zu verheir. Götterbongasse 14.

**Wes. Maskencostüm** zu verl. Schulberg 19, W. Dng. Maskenanzug d. zu verl. Guterstr. 75, 1. Seerobberstr. 9, W. 2 L. D. M., Tr., zu verl. Zwei Ich. Maskenanz. zu verl. Steina. 12, W.

**Perücken für Masken-Bälle,**

prima Ausführung, verleiht billig G. Herzig, Friedrichstr. 37, neben M. Schneider.

**Masken-Costüme** für Damen und Kinder werden ansehnlich Weidstraße 21, 1 r. **Elektrische Ringel-Anlagen,** sowie Reparaturen werden prompt und bill. ausgeführt. Fr. Schalck, Hermannstraße 12.

**Polster-**

und Decorations-Arbeiten werden gewissenhaft u. solid ausgeführt. Aufarbeiten derselben bei billiger Berechnung bei H. Schunka, Friedrichstraße 19. Holzrouleaux, Rollschupwände darselbst.

**Zur Beachtung.** Wer Polstermöbel oder Betten aufarbeiten oder neu anfertigen hat, der bestelle Rich. David, Helmenstraße 7. Solide Arbeit zu billigen Preisen. Gelegenheits für Hotels und Institute. **Unterzeichneter empfiehlt sich zum Beschneiden der Formobstbäume und der Rebpalisaden.** Anton Leitz, Gärtner, Karlstraße 24.

**Schneiderin** empfiehlt sich außer dem Hause, Ebnstraße 22, Stb. 1. **Durchaus perfecte Schneiderin** empf. 1., da erst herabkommen. Laug 2. W. Philippstraße 12, B. r. **Tücht. Schneiderin** nimmt nach Arbeit zu Hause an. Bismarckstraße 19, Stb. 2. **Tücht. Schneiderin** empf. sich in u. außer dem Hause. Drantenstraße 18, im Laden. **Anfragen** von Strumpfen u. schön u. billig beforzt Morisstraße 50 b. Frau Reitz, im Lad. **Büchlerin** i. n. Bismarck. Drudenstr. 10, d. 1 l. **Büchlerin** i. n. Kunden. Adolfsallee 47, Markt. **Frau u. Wähe** z. W. an. Bismarckstr. 8, 4. **Frau** i. n. einige Damen. Näheres Fräulein Morisstr. 44, Stb. 2 l.

**Damen**

erhalten bisseren Math u. **Hilfe** in allen Frauenleiden. Offerten unter O. 684 an den Tagbl.-Verlag. **Damen** finden discr. Aufnahme bei Math. Zauner, Seb. Mainz, Gummertstr. 9. **Nur best. Damen** Rat u. Hilfe. Offerten unter W. 674 an den Tagbl.-Verlag.

**Kind** besserer Abkunft wird in liebes Pflege, eventuell auch als Eigen angenommen von gutsituirtem kinderlosen Ehepaar. Näheres im Tagbl.-Verlag. Wn

**Kind** wird u. best. Ehepaar gegen etw. Abfindung als Eigen u. tr. Verchw. angenommen. Off. u. Heimat 1000 Mainz, Bismarckstr. 12, 1. **Phrenologin Seerobenstr. 9, H. 21.** Die berühmte Phrenologin deuter Kopf- und Handlinien. Nur für Damen. Täglich zu sprechen von 9-9 Uhr. Sonntags nur bis Abends 7 Uhr. Helmenstraße 12, 1.

**Heirat.** Für eine selbstständige vermögende Dame, 42 Jahre alt, wird eine passende Partie gesucht. Militär a. D. bevorzugt. Offerten unter O. 692 an den Tagbl.-Verlag.

**Heirat.** Für eine selbstständige vermögende Dame, 42 Jahre alt, wird eine passende Partie gesucht. Militär a. D. bevorzugt. Offerten unter O. 692 an den Tagbl.-Verlag.

**Arbeitsmarkt**

**Weibliche Personen, die Stellung finden.** Gebildete Dame, welche Krankenpflege versteht, in einer feinen Dame für Gesellschaft und Krankenpflege auf sof. gesucht. Bureau Wallrabenstein, Laugasse 24, 1. Frau Wallrabenstein, Stellenvermittlerin.

Ich suche für mein Strumpfwaren- u. Tricotagen-Geschäft per 1. März eine tüchtige **Verkäuferin.** Branchekenntnisse Bedingung. L. Schwenck, Mühlgasse 9. **Verkäuferin** mit guten Referenzen für ein feines Geschäft gel. Nur Offerten mit Gehaltsansprüchen können berücksichtigt werden unt. N. 693 Tagbl.-Verl.

**Zwei durchaus tücht. Verkäuferinnen** mit der Kleiderstoffbranche gründlich vertraut, zum 1. März oder früher gesucht. F 28 Hermann Heinemann, Mainz, Erbes Special-Haus für Damen-Kleiderstoffe.

**Junges Mädchen**

aus guter Familie in Feinbäderei als Verkäuferin zum 15. Februar gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Gehaltsansprüchen bitte u. P. 692 in dem Tagbl.-Verlag niederzul. Tücht. Koch- und Garbeiterin dauernd gesucht Bismarckstr. 24, 3.

**Faltenarbeiterin** gesucht Hellmündstr. 38, 2 r. Eine im Einrichten von Futter-**Falten**, sowie im Garnieren durchaus geschickte Fräulein für dauernde u. angenehme Stellung dr. Rufang März gesucht. Gest. Offerten unter N. 693 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Eine junge Arbeiterin und ein Lehrling zum Kleidermachen gel. Frankfurterstraße 15, 2 St. r.

**Modes.**

**Tüchtige Arbeiterinnen** gesucht. Geschw. Schaeffer, Webergasse 12. **Modes.** **Tüchtige zweite Arbeiterin, sowie Lehrling** für Atelier gesucht. H. Scheibel, Wilhelmstraße 46. **Tüchtige zweite Arbeiterin** u. Lehrling für Pus gesucht. Anna Krämer, Laugasse 15. **Stickerin** gesucht Tammstraße 37 b. Ludwia. Eine perfecte **Weißzeug**, wöchentlich 1 Tag gesucht Bismarckstr. 40, Part.

**Zwei Lehrmädchen**

die Talent zum Buchmachen haben, sucht für gleich oder später Luise Kleinosen, Laugasse 45.

**Lehrmädchen,**

aus guter Familie gegen sofortige Vergütung für den Verkauf gesucht, sowie Lehrmädchen für Pus. **Wilhelm Wemmer,** Wilhelmstr. 48. **Lehrmädchen** aus achtbarer Familie engagirt gegen sofortige Vergütung. **Julius Vormach,** Kirchgasse. **Junges Mädchen** kann das Kleidermachen und Zuschneiden gründl. erlernen b. Frau Fufsch, Ebnstr. 5, 3. **Mädchen** l. d. Kleiderm. erlern. Hellmündstr. 8, 1. **Ant. Mädchen** od. ja. Frauen a. d. Volk, auch Kinder für Kopinobell gesucht 10-1 Uhr Ralschule Kirchgasse 38. **Suche Köchinnen, Haus- u. Alleinmädchen, w. t. l., sowie Hotelpersonal aller Branchen.** Frau Lang, Stellenvermittl., Schulgasse 6, 1. **Telephon 2363.** **Tüchtige Köchin,** die etwas Hausarbeit mit übernimmt, zum 1. Februar gesucht. Post. Vormittags 9-10 1/2, Nachmittags 2-6. Adolfsberg 2, Part., Eingang Tammstraße. **Ein Mädchen,** welches tüchtig u. Hausarbeit ist u. etwas Kochen kann, bei gutem Lohn auf 15. d. W. gesucht Rheinstr. 94, Part.



# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 24. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 15. Januar.

52. Jahrgang. 1904.

## Deutscher Reichstag.

Sitzung vom 14. Januar, nachmittags 1 Uhr.  
Interpellation der obligatorischen Alters- und Invalidenversicherung.

Auf der Tagesordnung steht ein kleiner Antrag Auer u. Genossen wegen Einstellung eines gegen den Abg. Tiele (Schwebender Straßverfahrens, der widerspruchlos ohne Debatte angenommen wurde. Es folgt die Interpellation Becker-Oeffen u. Genossen, betreffend obligatorische Alters- und Invalidenversicherung für selbständige Handwerker.

Abg. Becker-Oeffen (nat.-lib.) begründet die Interpellation unter Hinweis auf die wirtschaftlich schwache Lage des Handwerkerstandes. In seinen sozialen Versicherungsreisen hatte das Deutsche Reich ein Werk geschaffen, das immer das Staunen des Auslandes erregt und allmählich auch von den Arbeitern immer mehr gewürdigt wird. In den in der kaiserlichen Verfassung von 1889, die unsere soziale Politik einleitete, bezeichneten wirtschaftlich Schwachen gehören aber nicht nur die Arbeiter, sondern auch andere Kreise, vor allem die Handwerker. Wir müssen Schritte tun, um das bisherige Gleiten dieser Schichten in das Proletariat zu verhindern. Der Handwerker ist heute im allgemeinen nicht mehr in der Lage, ein paar Groschen anzusparen und dadurch seine Existenz in späteren Jahren zu sichern. Es gibt in Deutschland 1 400 000 Handwerker. Von diesen haben höchstens 5 Proz. ein Einkommen über 4000 M. Man hat nun den Handwerkern geraten, auf privatem Wege eine Pension einzurichten, die im Falle der Erwerbsunfähigkeit Renten auszahlen würde. Es hat sich aber herausgestellt, daß die Handwerker aus eigener Kraft eine solche Rente nicht durchzuführen können, weil sie die dazu notwendigen Beiträge nicht aufzubringen in der Lage wären. Auch bei den bestehenden Versicherungsgesellschaften würden die Prämien zu hoch sein. Die Versicherungsgesellschaften können übrigens nie die staatliche Versicherung ersetzen, weil sie keine Überweisungen von Schwerkranken an Heilanstalten machen können, und gerade diese Verpflichtung in den Verhältnissen gegen Tuberkulose usw. ist von größtem Wert. In unserem bestehenden Invalidenversicherungsgesetz ist allerdings teilweise die Möglichkeit für Handwerker gegeben, sich in der staatlichen Versicherung zu versichern. Diese Möglichkeit ist aber beschränkt auf Handwerker unter 40 Jahren, die nicht mehr als zwei Gefellen beschäftigten. Diese Beschränkung fällt nur weg bei Handwerkern, die früher unfähig waren und von der Zeit her versichert sind. Wie wenig von diesem Recht Gebrauch gemacht wird, geht daraus hervor, daß 1902 nur wenig tausend Handwerker versichert waren. In Baden sind nur einige hundert und in Hessen kaum einige Dutzend Handwerker versichert. Es ist gewiß bedauerlich, daß diese Zahlen so klein sind. Es geht aber daraus hervor, daß die freiwillige Versicherung nicht das richtige ist. Verschiedene Handwerker haben sich demnach für die obligatorische Versicherung erklärt, und diese muß das nächste Ziel sein. Wir glauben, daß im allgemeinen der ganze Handwerkerstand hinter dieser Forderung steht. (Beifall bei den Nationalliberalen.)

Staatssekretär Foksdorff führt aus: Wenn nach dem Grundgesetz verfahren würde, daß der Staat allen seinen Bürgern Hilfe bringen muß, soweit es sich um eine Sicherung der Zukunft handelt, so würde das nicht nur dem sozialen Staate des Herrn Hebel schon sehr nahe kommen (Heiterkeit und Rufe: Sehr richtig!) sondern würde geradezu eine nationale Gefahr für Reich und Staat sein. Wenn Sie die kaiserliche Verfassung von 1889 prüfen, so werden Sie finden, daß diese sich lediglich bezieht auf die unfähigsten Arbeiter. Der Reichstag hat allerdings diesen Standpunkt verlassen, indem er dem Bundesrat die Befugnis

gab, die Altersversicherung unter bestimmten Voraussetzungen auf die Handwerker auszuweiten. Der Bundesrat hat davon keinen Gebrauch gemacht. Es handelt sich um die Frage: Soll der Staat die Verpflichtung übernehmen, für die Zukunft nicht nur für unfähigste, sondern auch für selbständige Handwerker zu sorgen. Es ist das gerade ein Risiko, den wir damit übernehmen würden. Das deutsche Volk muß sich wohl die Konsequenz klar machen, die das haben würde. Nach den allgemeinen Ausführungen des Vorredners muß ich doch bemerken, daß es noch zahlreiche Handwerker gibt, für die das Handwerk goldene Zeiten hat. Es gebe da sehr viel andere Existenzen, die die staatliche Versicherung nötiger hätten. Darüber muß sich das ganze Volk klar sein, daß, wenn die Handwerker einer obligatorischen Versicherung unterworfen werden, in ganz dem gleichen Maße die Kaufleute darauf Anspruch erheben könnten, ebenso die Bauern. (Sehr richtig! im Zentrum.) Dasselbe Recht haben dann auch Künstler und Gelehrte, Ärzte und Apotheker. Tut man also diesen Schritt, so wird Ihnen kein Bieren bleiben. Sie müssen alle Leute versicherungspflichtig machen, die ein bestimmtes Einkommen nicht überschreiten. Dann wären wir glücklicherweise bei dem Inlande angelangt, der in Neu-Seeland besteht. Dort gehört zu den Bedingungen der Versicherung, daß der Versicherungsnehmer einen moralischen Lebenswandel geführt hat. (Heiterkeit.) Das muß er eidlich versichern und er verfallt, wenn der Eid falsch war, in Kriminalstrafe. (Heiterkeit.) Aber ist das Ideal durchgeführt? Der Vorredner meint, der Handwerkerstand würde mit Freude der Versicherung zustimmen. Ja, bin davon nicht überzeugt. Auf dem Handwerkerstage in Düsseldorf war die Meinung sehr geteilt. Ein Teil der Anwesenden war direkt gegen die Versicherung. Der Handwerker würde die Versicherungsbeiträge allein tragen müssen, anders als der Arbeiter, wo der Arbeitgeber die Hälfte zahlt. Dann würde die Rente für den Handwerker zu niedrig sein. Nach dem Invalidenversicherungsgesetz gibt es zwei Möglichkeiten, sich zu versichern, die früher unfähig waren, oder die freiwillige Versicherung, von der allerdings nur sehr wenig Gebrauch gemacht wird, wenn nicht die Zahlen, die der Vorredner angab, zu niedrig sind. Sehr wichtig ist bei der ganzen Sache die Finanzfrage. Sie werden mir glauben, daß ich die Versicherung unfähigster Existenzen aus vollster Überzeugung vertritt. Aber man kann auch um Schaden der Nation das Versicherungsprinzip übertreiben, so daß schließlich die eigene Kraft, selbst für sich zu sorgen, gelähmt wird (Sehr richtig!) und daß das eine sehr bedenkliche psychologische Wirkung auf den einzelnen hat. Sie haben beim Militär und verpflichtet, die Witwen- und Waisenversicherung auszuführen. Ich habe eine Denkschrift über diese Frage ausgearbeitet und werde diese in nächster Zeit den Bundesregierungen zugehen lassen. Ich habe dabei gefunden, daß eine irgendwie bedeutungsvolle Versicherung für Witwen und Waisen nur eingeführt werden kann, wenn Arbeitgeber und Arbeitnehmer Beiträge leisten. (Hört, hört! bei den Soz.) Und ich habe ferner gefunden, daß wir diese Versicherung nicht für alle Witwen werden durchführen können, sondern nur für solche, die Kinder haben. Diese Versicherung ist die wichtigste Aufgabe der nächsten Zeit. Wäre es richtig, in diesem Augenblick eine so unabhäufbare andere Aufgabe, wie die in der Interpellation erwähnte, in die Hand zu nehmen? Man wird die freiwillige Versicherung ausbauen können. Aber die Interpellation ist ein zu leichtes Geschäft, um eine so schwierige Aufgabe irgendwie vorwärts zu bringen. Die Regierung kann sich in dieser Sache nach keiner Richtung binden. Die Besprechung der Interpellation wird beschlossen.

Abg. Trimborn (Zentr.) hebt hervor, daß die Meinung in

Handwerkereisen noch ungeklärt hierüber sei. Die Interpellation habe aber das Gute, daß sie den Handwerkern eine Mahnung sein werde, von der freiwilligen Versicherung mehr als bisher Gebrauch zu machen.

Abg. Wolfenbühl (Soz.) weist darauf hin, daß die Interpellation das enthalte, was bereits in einem sozialistischen Antrage von 1889 enthalten war und führt dann aus, daß die Sozialdemokratie jedenfalls nicht dafür zu haben sei, daß für die Witwen- und Waisen-Versicherung Beiträge erhoben würden. Weiter verbreitet sich der Redner über die großkapitalistische Entwicklung, die die Handwerker nicht in höhere Schichten aufsteigen lassen, sondern sie immer mehr auf das Niveau der Unselbständigkeit herabdrückt. Der Ausbauprozess des Handwerks gehe unanhaltsam vor sich. Zahlreiche Handwerker werden infolge dessen zu Lohnarbeitern und sind dann schlechter gestellt als die anderen Arbeiter, die schon länger Beiträge gezahlt haben. Alle diese Existenzen werden der Versicherung zu unterworfen sein. Es wundert mich, daß die Nationalliberalen hier eine Forderung vertreten, die zwar allein von uns erhoben worden ist. Sie kommen dadurch doch in eine bedenkliche Nähe der „negativen Körper“ (Heiterkeit bei den Soz.), von denen der Reichsanwalt so schön gesagt hat, daß ihr Tätigkeitsfeld eine große leere Wüste sei, und daß ihre Arbeit ein Appell an die niedrigsten Leidenschaften sei. (Heiterkeit bei den Soz.) Die Interpellation bleibt auf halbem Wege stehen. Wenn man die Invalidenversicherung auf die Handwerker ausdehnt, so muß das gleiche Losgerewe auch mit der Krankenversicherung geschehen. Die Interpellation ist für mich insofern interessant, als die Nationalliberalen hier mit einer sozialdemokratischen Forderung prunken. Wir werden ihnen bei Gelegenheit auch im Lande vorhalten, daß diese Waffe aus unserem Arsenal ist.

Abg. Böcker (Antif.) hält das grundsätzliche Bedenken des Staatssekretärs gegen die Versicherung der Handwerker als selbständige Elemente für hinlänglich. Tatsächlich sind heute viele Handwerker schlechter gestellt als die Arbeiter. Der Hinweis des Staatssekretärs auf die Künstler, Gelehrten, Privatbeamten darf uns nicht schrecken. Wenn der Staatssekretär aus Vorschläge macht, so sind wir auch der Versicherung dieser Leute nicht abgeneigt. Und weshalb sollen wir denn nicht aus Neu-Seeland mal etwas Gutes akzeptieren? Es wird uns so immer gesagt, wir sollten Amerikaner werden und Amerika nachahmen. Warum nicht Neu-Seeland? Daß manche Handwerker gegen die Zwangsversicherungen sind, kann uns nicht irren machen. Ebenso wie bei früheren Zwangsversicherungen werden die Betroffenen auch hier einsehen, daß der Zwang gerechtfertigt ist. Abgesehen von diese widerstrebenden Elemente von der manchesterlichen „Judenpresse“ irregereit. Reichen die jetzigen Einrichtungen zur Handwerkerversicherung nicht aus, so muß man sie erweitern. Das ist doch fürchtbar einfach. Die Verbilligung unter den Handwerkern, daß die Regierung nicht für sie tut, ist sehr groß und wird die Handwerker noch in die Arme der Sozialdemokratie treiben, wenn es so weiter geht. Das werde dann allerdings eine nationale Gefahr, eine größere Gefahr, als wenn die Staatspapiere sinken, was ich gar nicht für so schlimm halten kann. In unserer heutigen Zeit kann und freilich nichts mehr mubdern, in dieser Zeit, wo die höchsten Stellen „verballhornt“ werden, wo bis zu den Stufen des Thrones die Fremdlinge aus Palatina dringen. (Großes Gelächter.) Der Mittelstand ist die größte Stütze des Thrones, aber wenn es so weitergeht mit seiner Vernachlässigung und er immer weiter zurückgeht, dann gute Nacht Kaiser und Reich. (Beifall bei den Antifemiten.)

Abg. Pahnke (freil. Ver.) bezeichnet die von der Regierung in den letzten Jahren erlassenen Gesetze, betreffend die Waren-

**Büttner's Central-Hunde-Barf.**  
Kauf und Verkauf von Hunden aller Rassen. Auch werden Hunde zum Scheren, Waschen und Coupiren angenommen.  
Mauritiusstraße 12, Giarrenladen.  
Sein gepaltene Ruzendeholz per Ctr. M. 1.20  
Abfallholz (Klöcher) frei Haus per Ctr. M. 1.20  
H. Carstens, Zimmermeister, Säge- u. Hobelwerke, Lahustraße. Telefon-Nr. 418, 97  
Harzer Kanarienvogel, Koller, Nachtigallenschläger und Lichtschläger, sind bis Sonntag zu verkaufen beim Gastwirt „Stadt Viebrich“, Albrechtstraße 9. Handelsmann F. Kruse.

**Zimmer-Hundehütten**  
u. prima Fleischafer, Hundekuchen empfehlen  
Scheibe & Co.,  
Zoologisches Spezialgeschäft u. Samen-Handlung,  
46 Friedrichstraße 46, nahe der Kaserne.

**Brod-Abichlag.**  
Weiß-Brod per Loib 39 Pf.  
Schwarz-Brod 37  
Brodchen 4 Stück 10  
Carl Kirchner, Wehrstraße 27.

**Mass. Geflügelzucht.**  
Täglich zu haben  
**Trink-Eier**  
Arndtstraße 8, P. rechts.  
Schweineköpfe, Ohren, Hüffel, Hühner, Fische etc., frisch u. gefalzen, pro Pfd. 40, 50 u. 60 Pf., empfiehlt J. Ulrich, Friedrichstraße 11.

**Restaurant zur Hopfenblüte, Körnerstr. 7.**  
Samstag: **Mehlsuppe**,  
Morgens: Weißfleisch mit Kraut, Bratwurst u. Schweinepfeffer,  
wozu freundi. einladet  
Johann Kempnich.

**Im H. Reichstag,**  
Germannstraße 1,  
morgen Samstag:  
**Mehlsuppe.**

**Schucks Seifen**  
sind die besten  
Seifenfabrik Hch. Schuck Frankenthal (Pfalz) gegr. 1785.

**Zum Hohenzollern,**  
Wehrstraße 15.  
Morgen Samstag: **Mehlsuppe**,  
wozu freundi. einladet  
August Wässner.

**Zum Körnerthor, Stricharaden 21.**  
Morgen Samstag: **Mehlsuppe**,  
wozu freundi. einladet  
Jacob Nikolai.

Alteu. Weichschampfer (1710) bis zu verk. N. Westendstr. 23, S. 1 r. Aug. E.-lig.

Vertreter:  
**Carl Klapper**  
verlängerte Alleeerstrasse,  
Wiesbaden.  
Fernsprecher 2858.

**Sauce** empfiehlt sich für in und außer dem Hause. Adresse im Taubl.-Verlag. Nd  
Zwei ein Hotel **Abonnement B.**, Barquet, Royal Theater, ganz oder geteilt abzugeben **Viebrich**, Wiesbadener Allee 66.

Wald Eder. hilft Jemand m. ein. Darlehen aus d. Roth. Offerten erbeten unter „**Wohltat**“ Hauptpostlagernd hier.

Ein gutes **Butter- und Eiergeschäft** in best. Lage d. Stadt billig zu verkaufen. Offerten unter **J. 688** an den Taubl.-Verlag.

**Masken-Anzug** (Pierrette) zu verkaufen Bismarckring 18, 2.

**Neues Unternehmen.**  
D. R. G. M.  
**Sehr gewinnbringend!**

Es ist für sämtliche Blätter Deutschlands, evtl. für Bezirke oder Provinzen, ein neues, sehr gewinnbringendes Unternehmen in Wiesbaden zu verkaufen. Kaufmännische Kenntnisse nicht erforderlich, da kein Handelsartikel. Persönliche Offerten für den Platz Wiesbaden von Restauranten mit einigem Capital von Donnerstag, den 14. d. M. ab, Vormittags von 9-11, Nachmittags von 3-6<sup>1/2</sup>, Hotel Bristol, Frankfurt a. M., Sonntag Vorm. von 9-11 Uhr. F192

**Französisch oder Englisch!**  
Ehrliche Damen und Herren können noch an einem Anfänger-Kursus teilnehmen. Offerten unter **H. 688** an den Taubl.-Verlag.

Atlas-Domino bis. J. v. Mainzstr. 14.

**Alle Drucksachen**  
für den Kontor-Bedarf  
Preislisten  
Fakturen  
Adresskarten  
Circulars  
Rechnungen  
Quittungen  
Briefköpfe  
Couverts  
Avis  
Wechsel  
Prospekte  
Plakate.  
liefert in bester Ausführung  
rasch und preiswürdig  
die  
**L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei**  
Kontore: Langgasse 27 Wiesbaden Fernsprecher No. 2266.

Handwerker, Konsumvereine-Gesetze usw. als schlagend, was nicht ermündernd wirken könne. Einzuwillen handle es sich bei dem Zwangs-Versicherungsgedanken der Handwerker lediglich um einen einzelnen Punkt von einigen Wissenshäftlern und Handwerkerkammern. Wer heute erhalten wolle, müsse dafür vorher auch zahlen. Mindestens müsse hier ein Betrag von 50 Pf. pro Woche berechnet werden. Würden die Handwerker, die Einkommen von 3 bis 4000 M. haben, versichert werden, dann müßte diese Versicherung auch auf Kaufleute, Bauern, Privatangestellte und überhaupt auf alle Personen ausgedehnt werden, die das gleiche Einkommen hätten. Das bedeuete aber eine gänzliche Umgestaltung unserer Staatseinrichtungen. Wo sollten denn die Deckungsmittel herkommen? Das beste wäre, eine erweiterte Versicherungsmöglichkeit zu schaffen. Weitergehende Forderungen könnten erst gezogen werden, wenn alle Voraussetzungen genügend geprüft seien. (Beifall.)

Abg. Holz (Reichsp.) zueilt, daß aus der Interpellation viel herauskommen werde, während der

Abg. v. Schele (Welle) der Ansicht ist, daß die Zwangsversicherung dem Wesen des Handwerks durchaus widerspreche.

Abg. Pank (Wild-Konf.) plädiert für Zwangsversicherung der Handwerker, ebenso Abg. v. Chlapowski (Vole).

Abg. Dr. Pajia (nat.-lib.) bedauert, daß auf diesem Gebiet die Regierung nicht einen Schritt vorwärts gehen will. Der Staatssekretär sprach, wir würden mit der Ausdehnung der Versicherung den Rubikon überschreiten. Ich meine, die Regierung hat bereits bei den letzten Novellen zum Versicherungsgezet den Rubikon überschritten. Ich kann auch nicht zugeben, daß wir mit unserem Vorgehen in den Sozialstaat kommen. Wie soll das geschehen? Wir können hier nur eine Anregung geben und den Wunsch der beteiligten Kreise zum Ausdruck bringen. Es handelt sich ja nicht um die Ausdehnung sämtlicher Versicherungsgesetze, sondern nur um die des Invalidengesetzes. Wir müssen leben, ob wir die Wohltaten dieses Gesetzes, ohne in den Zukunftsstaat hineinzukommen, den Handwerkern anwenden können. Die Schwierigkeiten verkennen wir in keiner Weise. Den Vorschlag, die Handwerker zu fordern in solche, die 2000 M. Einkommen haben, und solche mit höherem Einkommen, halte ich nicht für richtig. Dann würde man eine Scheidung einführen in Handwerker erster Klasse und zweiter Klasse. Die Regierung hat sich gegen die Ausdehnung des Gesetzes auf die Handwerker ausgesprochen. Vielleicht kann den Handwerker aber durch bessere Organisation und Staatsunterstützung etwas geholfen werden. Durch berufsständische Einigung kann viel gebessert werden. Es wäre vielleicht angebracht, wenn die Regierung aus eine Denkschrift über die ganze Handwerkerfrage in der nächsten Session vorlegen würde. Die Behandlung dieses Gegenstandes in der Form der Interpellation zeigt ihre Wichtigkeit. Von der Tagesordnung wird sie nicht eher verschwinden, als bis etwas geschehen ist. (Beifall bei den Nationalliberalen.)

Abg. Euler (Centr.) bestritt, daß die Mehrheit der Handwerker die obligatorische Versicherung wünsche.

Abg. Pagemann (nat.-lib.) vertritt die Forderung der Inter-

pellation vom Standpunkte der staatsbehaltenden Interessen, während

Staatssekretär Poladomsky nach belanglosen Bemerkungen der Abg. Wollenbaur, Trimbora und Frölich den Vorwurf zurückweist, als hätte die Regierung schon auf dem letzten Handwerkerkongreß ihre Stellung präzisieren müssen. Es bildeten sich in Deutschland immer mehr private Redeparlamente aus in einem Umfang, der vielleicht den Schwerpunkt des gesetzlichen Parlamentarismus verfehlt. Die verbündeten Regierungen können dabei nicht mitwirken. Der Schwerpunkt der Gesetzgebung muß in der Mitwirkung der berufenen Volksvertretung sein. Die Entscheidung über so schwerwiegende Fragen kann man nicht in Privatversammlungen wie in Münchener Treffen. Und doch ist recht gehabt, von neuem die händischen Zustände zu übersehen, hat der letzte Redner bewiesen, indem er pathetisch erklärte: Ja, wir müssen eine solidarische Staatsversicherung haben. Wenn er meinte, manche Gewerbetreibende hätten laulend Marx an sozialpolitischen Vätern zu zahlen, so kann das kein kleiner Mann mehr sein (Heiterkeit), und wenn er gesagt hat, mindestens 3/4 Proz. der Handwerker hätten sozialdemokratisch gewählt, um der Regierung zu zeigen, was eine Parke ist, dann bedauere ich das politische Verhalten dieser Handwerker; denn im Zukunftsstaat wird es keinen allgemeinen Befähigungsnachweis und keine Zwangsversicherung und auch keine sozialpolitische Gesetzgebung geben. (Heiterkeit und sehr gut!) Und nun noch eine Bemerkung. Ich habe wirklich mit innerster Freude, die ja wohl alle bürgerlichen Parteien teilen werden, die feierliche Erklärung des Herrn Wollenbaur gehört, die Sozialdemokraten von Kottlertem niemand wegen seiner politischen Gesinnung, Ich freue mich darüber, denn dann unterscheidet sich die Sozialdemokratie in Deutschland vorteilhaft von ihren Gesinnungsgenossen in Frankreich, denn diese haben ihren früheren Gesinnungsgenossen Millerand aus der Partei ausgeschlossen. (Heiterkeit und sehr gut!)

Weitere kurze Bemerkungen der Abg. Chlapowski und Pajia.

Abg. Nebel (Soz.): Schritt für Schritt haben wir Sie durch unsere mühe usw. Agitation genötigt, auf den Boden der Sozialreform zu treten und eine unserer Forderungen nach der anderen zu erfüllen. Sobald wir die Forderung stellen, sagen Sie, es ist unmöglich. Ja unmöglich, weil Sie, die Mehrheit, dagegen sind. Wir haben eine ganze Menge von Anträgen bei den Versicherungsgesetzen gestellt, Sie haben sie fast alle abgelehnt. In es da ein Wunder, daß wir gegen das Gesetz stimmen? Die deutschen Arbeiter wissen ganz genau, wenn sie alles zu verdanken haben. Am 18. Juni haben sie es uns befunden: nur auf Euch ist Verlaß. Auch die Handwerker kommen in steigendem Maße zur Sozialdemokratie, weder die Zentrumsmitgliedern, noch die konservativen, noch die nationalliberalen werden helfen. Bei diesen liegen ja die großen Kapitalisten, deren Betriebe die Handwerker verdrängen. Der Staatssekretär hat ganz recht, bei uns wird es keinen Befähigungsnachweis und keine Zwangsversicherung geben. Ich freue mich über dieses Verhandnis. Ganz recht hat der Abg. Pajia mit dem Hinweis darauf, daß eine Verständigung zwischen uns nicht möglich ist. Wir können

eine Weile nebeneinander marschieren, aber nicht dauernd, das verbieten die gegenseitigen Grundanschauungen über das Wesen von Staat und Gesellschaft. Man hat uns wieder einmal unsere Agitation vorgeworfen. Gerade die bürgerlichen Parteien treiben eine leidenschaftliche Agitation. (Gelächter.) Sehen Sie sich doch die Kampfmethoden an, die Sie jetzt unter sich selbst anwenden. Haben Sie denn nicht in der bürgerlichen Kammer jetzt einen Skandal gehabt mit dem Redner Heim-Gäh? (Heiterkeit und Zwischenrufe.) Das übertrifft alles, was jemals auf einem sozialdemokratischen Parteitag geheißen ist. (Großes Gelächter und Widerspruch im Zentrum.) Was Ihnen unangenehm ist, erscheint Ihnen niedrig, und mit diesen Augen sehen Sie den Arbeiter an. Es gibt Forderungen, die zum Beispiel Sie, Herr Trimbora, für berechtigt halten, aber ein großer Teil ihrer Freunde für unberechtigt. Zum Beispiel die Krimmthauer Forderungen würden Sie, wie ich annehme, für berechtigt anfordern. Der Arbeiter hat Jahrzehnte schweigend sein hartes Los erdulden müssen, das läßt er sich nicht länger gefallen. Er will sich als Mensch fühlen, und das ist es, was der größte Teil der bürgerlichen Gesellschaft bis heute noch nicht als berechtigt anerkennt. (Stürmischer Widerspruch.) Wir sind zwei Lager, durch eine Welt geschieden. Es gibt nur ein Hüben und Dräben. Mit einer Entgegnung des Abg. Bachem schließt die Aussprache.

Morgen 1 Uhr: Interpellation Jänike wegen des Zeugniszwangsverfahrens für die Presse und v. Bieberstein wegen Kündigung der Handelsverträge. Schluß gegen 7 Uhr.

Berlin, 14. Januar. In der Budget-Kommission des Reichstages wurde heute der Etat der Kolonialverwaltung beraten. Nach Bewilligung einiger kleiner Posten entspann sich eine längere Debatte über einen Beitrag von 5000 M. zu den Unterhaltungskosten der kolonial-gemischten Abteilung des pharmaceutischen Instituts in Dahlen. Es wurde dabei bemängelt, daß ein preussisches Institut Unterhaltungskosten vom Reich verlange und schließlich gegen die drei konservativen Stimmen die Position abgelehnt. Sehr lebhaftes Erörterungen trübten sich an den Posten von 35 000 M. für die Anstellung von Kolonial-Agenten in Paris und London. Abgelehnt wurde es auf das schärfste getadelt, daß diese Posten besetzt worden seien, ohne das Reichstag um seine Bewilligung zu fragen, worauf dann einstimmig ein Antrag Müller-Sagan angenommen wurde, den Posten zu streichen. Dasselbe geschah mit der Summe von 30 000 M., welche für eine Sommer-Bohnung des deutschen Gesandten in Teheran gefordert wurden. Morgen werden die Verhandlungen fortgesetzt. — Der Senatoren-Konvent des Reichstags hielt heute eine Sitzung ab. Es wurde beschlossen, am Samstag wegen Eröffnung des preussischen Landtages keine Sitzung abzuhalten. Hiernach machte der Präsident Graf Sigmund darauf aufmerksam, daß durch die langen Reden bei den Interpellationen die Fertigstellung des Etats bis März gefördert sei. Von allen Parteien wurde versprochen, nach Möglichkeit dafür zu sorgen, daß die Mitglieder sich kürzer fassen. Vor Eröffnung der zweiten Staatsberatung soll kein Schwermetall mehr stattfinden.

**Käse-, Butter- und Eiergegeschäft**  
ist an eine tüchtige Kraft, welche Lust hat, daselbst auf Kolonialwaren auszuweichen, unter günstigsten Bedingungen zu vermieten oder zu verkaufen. Off. unter N. 693 an den Tagbl.-Verlag.

**„Cäjar“**  
Hübsche junge dänische Dogge, tadellos begleitet und Holschuh, für 80 Mark w. Blatzmangel zu verk. Wiesbaden wollen ihre w. Adressen richten an **Stemmler**, Goldgasse 6, 8, der Hund w. dann vorgeführt.

**Pianino**, schön, freigezogen, sehr gut erhalten, im Auftrag für 360 M. zu verkaufen Emmerstraße 35, 3.

**Laden Wilhelmstraße**  
für sofort oder später zu vermieten. 2928 **Adolf Neundorff, Barfuhler.**

**Wörthstraße,**  
Mitte, soll ein circa 80-Meter großer Laden, eventl. auch geteilt, per 1. Juli oder später errichtet werden und können etwaige Wünsche noch berücksichtigt werden. Offerten unter N. 693 an den Tagbl.-Verlag.

**Sneisenaustr. 20** zwei Wohnungen, eine im 1. Stock und eine im 2. Stock, je 3 Zimmer, zwei Keller, Küche, Speisekammer, 1 Mansarde (warmes und kaltes Wasser), zu vermieten. Näheres im Laden.  
**Hömerberg 23** leere heizb. Manj. Näh. Laden. Eine möbl. Mansarde an einen ausl. Mann zu vermieten. Näh. Seisenaustraße 1, 2 St. r.

**Mauritiusstr. 9, Eck der Schwalbacherstraße,** ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden.

Ein **schönes großes fein möbliertes Parterre-Zimmer** von einem Kaufmann gesucht. Offerten mit Preisangaben u. N. 693 an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Herdmädchen**, welches das Kochen erlernen will, kann sich melden **Hotel Regier.**

Von **hierher gut eingeführter Weintraubenhandlung** wird **tüchtiger repräsentabler junger Mann** zum Besuche der Stadtkassendirektion und für kleine Reisen gesucht. Nur solche Herren wollen sich melden, welche routinirt, fleißig und fleißig sind. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten unter N. 693 an den Tagbl.-Verlag.  
Ein **Verhiring** gesucht gegen sofortige Vergütung. **G. Masina, Bäckerei, Oranienstr. 22.**

**Junger zuverlässiger Diener**  
mit guten Zeugnissen, welcher Soldat gewesen ist, sucht Stellung als Diener zum 1. Februar, am liebsten bei einer Herrschaft, die ins Ausland reist. Adresse unter N. 691 an den Tagbl.-Verlag.

**Regenschirm**  
Mittwoch Abend im Lokal. Kurhaus verwechselt. Wo umtauschen? **Travers, Goethestraße 20.**

**Kleiner Fedel (Hündin)**, schwarz mit braunen Abz., hat sich wiederbringer erhält Belohnung **verlaufen.** Neugasse 21, 2.

**Albert 20.**  
Brief zu spät erhalten, bitte um Nachricht. **Grus E. v. B.**  
3459. Erwähre d. h. d. Gröhe! Freue m. da. i. in d. h. — nicht verg. w.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen heute Abend 8 1/2 Uhr unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante,  
**Maria Münch,**  
nach langem, schwerem Leiden im Alter von 19 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.  
Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Frau Karl Münch, Wwe.**  
Wiesbaden, den 14. Januar 1904.  
Die Beerdigung findet Sonntag, den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr, vom Sterbehause, Albrechtstrasse 28, aus statt.

**Dankagung.**  
Für die Beweise herzlicher Teilnahme, sowie für die reichen Blumenpenden an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseren herzlichsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen:  
**August Kaufmann und Frau.**

**Dankagung.**  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei der Beerdigung meines unvergesslichen Mannes sage ich allen Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Pfarrer Lieber für die tröstlichen Worte bei der Beerdigung, für die Beteiligung des Vereins ehem. Unteroffiziere und die zahlreichen Kranzpenden meinen herzlichsten Dank.  
Wiesbaden, den 14. Januar 1904.  
**Frau Elise Luther.**

**Dankagung.**  
Für die herzliche Theilnahme an dem schweren Verlust, der uns durch den schnellen Tod unserer lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter, der  
**verwitweten Frau Friedrich Marburg,**  
geb. Stauf,  
erwachsen ist, sprechen wir hiermit unseren wärmsten Dank aus.  
Wiesbaden, 15. Januar 1904. Die trauernden Hinterbliebenen.

**Familien-Nachrichten**  
**Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.**  
Geboren. 4. Jan.: dem Inhaber eines Stellenvermittlungsbureaus Johann Balkenstein e. T., Mary Emma Kelly Lina Dln. 10. Jan.: dem Schlossermeister Karl Hämmel e. T., Emilie Margarethe Amalie Elisabeth; dem Bierbrauergehilfen August Würner e. S., Heinrich Friedr. Georg. 11. Jan.: dem Schlossermeister Karl Philipp Willingstädter; dem Metzgergehilfen Franz Grob e. S., Franz Albert. 12. Jan.: dem Schreinermeister Wilhelm Krämer e. S., Geora Friedrich Emil Wilhelm.  
Aufgehoben. Drechslermeister August Otto Drehsler zu Langensalza mit Frau Johanna Marie geb. moldt zu Ulfoden. Schriftfeger Wilhelm Mayer zu Vierstadt mit Anna Dosa hier. Leutnant Oberhard von Selafinsty zu Mainz mit Frau Dingens hier. Schmied Wilhelm Fischer zu Guntausburg mit Christine Göbel dah. Rentner Wilhelm Anton Wolde zu Frankfurt a. M. mit Theodora Offensius dah. Stationsgehilfe Josef Börner zu Wiesbaden mit Marie Diedl hier.  
Gestorben. 12. Jan.: Elisabeth, geb. Stauf, Witwe des Weinhändlers Friedrich Marburg-81 3.